Sommer 2021 • Nr. 230

ELSENER NACHRICHTEN

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V.

Elsen - mein Dorf

Elsen als Ort der Erinnerung
Teil 1: Von-Ketteler-Straße

Kinderbibeltag der
Evangelischen Kirchengemeinde

Gesseln hielt Frühjahrsputz
auf Abstand

Die Interessen- und Werbegemeinschaft Elsen präsentiert ihr neues Werbemotiv: die bunte Skyline von Elsen. *Bericht auf S. 5*

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V.

So erreichen Sie den geschäftsführenden Vorstand:

Vorsitzender:

Bernd Peitz, Paderborner Str. 42, 33104 Paderborn-Elsen

Telefon 0 52 54 / 6 02 89, E-Mail: bernd.peitz@hvv-elsen.de

Internet: www.hvv-elsen.de

Stellvertretende Vorsitzende:

Klaus Schäfers

Telefon 0 52 54 / 6 09 83

E-Mail: klaus.schaefers@hvv-elsen.de

Franz-Josef Wellen

Telefon 0 52 54 / 6 99 51

E-Mail: franz-josef.wellen@hvv-elsen.de

Impressum

Herausgeber:	Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. Vorsitzender: Bernd Peitz, Paderborner Str. 42, 33104 Paderborn-Elsen, Telefon: 05254 / 6 02 89, bernd.peitz@hvv-elsen.de
Redaktion:	Ursula Rosenthal, Plesserstr. 3. 33106 Paderborn, Telefon: 05254 / 67256
Anzeigen:	text & design Heike Rössler, Plesserstr. 3, 33106 Paderborn-Elsen, Telefon: 05254 / 65203 (ab 14.00 Uhr), E-Mail: textunddesign@t-online.de
Satz und Layout:	text & design Heike Rössler, Plesserstr. 3, 33106 Paderborn-Elsen, Telefon: 05254 / 65203, E-Mail: textunddesign@t-online.de **Über Artikel per E-Mail freuen wir uns besonders!**
Redaktionsschluss:	Die Redaktionsschluss-Zeiten sind jeweils zum 10. Februar, 1. Mai, 10. August, 1. November
Druck:	Druckerei Zimmer, Wewelsburg
Auflage:	2.500
	Die mit Namen gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Copyright Werden Texte, Fotos und andere Vorlagen zur Veröffentlichung überlassen, so haftet der Überlasser allein, wenn durch die Veröffentlichung Rechte, insbes. Urheberrechte Dritter, verletzt werden. Der Überlasser stellt den Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V. automatisch von allen Rechten Dritter frei. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Verbreitung durch fotomechanische Wiedergabe, Tonträger und Datenverarbeitungssysteme jeglicher Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Inhaltsverzeichnis

Elsen – mein Dorf 5

Frieda und Pepe basteln 9

Elsen als Ort der Erinnerungen – Teil 1: Von-Ketteler-Straße..... 11

Ein Blütenmeer in Elsens Nachbarschaft 31

Neues von der Katholischen Kirchengemeinde

Orgelweihe in St. Dionysius 37

Hand in Hand füreinander da sein..... 43

Die Evangelische Kirchengemeinde informiert

Kinderbibeltag 45

Karfreitag und Ostern in der Erlöserkirche 49

51. Internationaler Jugendwettbwerb 53

RE/MAX hilft Kleinunternehmen 55

Corona und Kurzarbeit: Das müssen Sie wissen 59

Neuigkeiten von der Gesamtschule 61

Termine im Familienzentrum Elsen 65

ASP: Wer war das? 71

Löschzug Elsen der Freiwilligen Feuerwehr PV: Flagge zeigen für Elsen 73

Informationen des Schützenvereins Gesseln

Keine Schützenfestaktivitäten zu Pfingsten 75

Gesseln hält Frühjahrsputz auf Abstand 77

Gesselner Fähnrich Lorenz Mersch 90 Jahre alt 79

Aktuelles von der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V..... 81

Unser Jubiläumsjahr in Corona-Zeiten..... 81

Jubilare 2020 bis 2021 83

Totengedenken..... 91

Elsener Vereine 94

Wichtige Adressen..... 97

Sprich mich gerne an. Wir entwickeln deine individuelle Strategie!

Kontakt: 0171 9720124
Weitere Infos findest du hier: www.kerstin-stamm.de

KERSTIN STAMM
marketing consultant
& business coach

sparkasse-paderborn-detmold.de

Weil die Sparkasse verantwortungsvoll mit einem Kredit helfen kann.

Sparkassen-Privatkredit.

Sparkasse
Paderborn-Detmold

Elsen – mein Dorf

Viele erinnern sich sicher noch an den leuchtenden Schriftzug #ELSEN und die farbig angestrahlte Dionysiuskirche im Dezember. Diese Lichter haben unsere Verbundenheit mit unserem „Dorf“ Elsen deutlich sichtbar gemacht. Jetzt präsentiert die Interessen- und Werbegemeinschaft Elsen ihr neues Werbemotiv: eine fröhliche, bunte Skyline von Elsen. Skyline und Elsen? Passt das zusammen? Ja, es passt wunderbar. Der Begriff Skyline steht nicht nur für in die Wolken ragende Hochhäuser. Die Skyline von Elsen zeigt die Umrisse markanter Elsener Gebäude, die sich gegen den Himmel abzeichnen und uns mit einem heimeligen, stolzen Gefühl erfüllen.

Aber welche Gebäude prägen denn unser Elsen?

Das ist sicherlich für jeden etwas anders. Wir haben mal fünf für uns besonders interessante Gebäude herausgegriffen. Fangen wir mit der **Pfarrkirche St. Dionysius** an. In der Mitte von Elsen prägt die mittelalterliche Kirche mit ihrem romanischen Turm aus dem 11./12. Jahrhundert das Ortsbild. Ganz links in unserer Skyline findet sich das Gebäude mit der markanten Fachwerkoptik, die der Fassade des hier vormals stehenden Gasthofs **„Burg Aliso“** nachempfunden wurde. Das Wohn- und Pflegezentrum **Schrieweshof**, ebenso an der von-Ketteler-Straße gelegen, beruht auf dem hier ehemals ansässigen Bauerngehöft Schrieweshof, das zu den ältesten Höfen Elsens gehörte. Die **Alt-Enginger Mühle** (hier mit der früheren Hofstelle Trimborn) ist eines der ältesten erhaltenen Bauwerke des Paderborner Landes und bietet heute mit dem schattigen Paulanergarten einen Treffpunkt für alle ElsenerInnen. Das Gebäude ganz rechts in der Skyline ist das **Bürgerhaus** mit der Bürgerhalle. Ursprung ist der ehemalige Schlengerhof, der ebenfalls zum ältesten Siedlungsbestand Elsens gehörte. Hier feiern heute die Elsener Karnevalisten und die Schützen, hier fiebern die SCP-Fans mit ihrem Verein, hier gibt es auch im Biergarten ein gutes Bier.

Elsen für alle

Damit das neue Motiv, die Skyline von Elsen, weithin sichtbar ist, werden die großen Ortsbanner damit bedruckt und jeder

Abbildungen ähnlich

REWE
DANIEL SAAL
...AUS ELSEN - FÜR ELSEN
REWE-ELSEN.DE
ENTDECKEN SIE UNS AUF SOCIAL MEDIA!
@REWE.ELSEN
"Wir gehen auf Ihre Wünsche ein, bitte fordern Sie uns."

kann in Kürze Tassen, Einkaufstaschen, Turnbeutel, Regenschirme und Einkaufskörbe mit der bunten Elsener Skyline kaufen: Elsen zum Mitnehmen.

Malaktion

Gemeinsam mit der St. Dionysius Grundschule und der Comenius Grundschule veranstalten wir eine außergewöhnliche Malaktion. Die 4. Klassen haben nun – kurz vor dem Ende ihrer Grundschulzeit – die Chance, ihr ganz persönliches Skyline-Elsen-Motiv auf eine Leinwand zu zaubern. Diese Erinnerung an die Grundschulzeit in Elsen können sie dann am Ende des Schuljahres mit nach Hause nehmen. Dazu stellt die IuW Elsen den Klassen Leinwände und Acrylfarben zur Verfügung. Die Schülerinnen und Schüler erstellen anhand einer Bleistiftvorlage auf der Leinwand bunte kreative Varianten der Skyline von Elsen. Einige dieser Bilder werden die Mitglieder der IuW Elsen als Leihgabe für kurze Zeit im Juni in den Schaufenstern zeigen, sodass sich alle Einwohner an den Bildern erfreuen können.

Aktionstage „Ein Herz für Elsen“ im Juni

Unsicher ist – aufgrund der aktuellen Lage – ob wir anstelle des Dorffestes zumindest wieder unsere Aktionstage „Ein Herz für Elsen“ veranstalten können. Geplant ist der 11./12. Juni, eventuell klappt es aber erst im Herbst. Sicher ist, dass wir mit dem ehrenamtlichen Engagement der Mitglieder der IuW immer wieder eine Vielzahl von Aktionen auf die Beine stellen, um unseren Stadtteil Elsen weiterhin attraktiv zu halten. Denn eins ist klar: Nur wenn wir uns gegenseitig unterstützen, haben wir auch morgen noch eigene Shopping-, Dienstleistungs- und Gastronomie-Angebote im Ort. Wer Lust hat, Mitglied zu werden, ist herzlich willkommen. Schaut doch nach unter www.werbegemeinschaft-elsen.de.

Maria Reimer und Kerstin Stamm

EVA M.
Wäscheträume

Der Sommer kann kommen...

Die neue Bademode macht einfach Lust auf den Sommer.
Entdecken Sie selbst die neuen tollen Farben, modischen Muster und passgenauen Schnitte!

PRIMADONNA swim

Einmalig in Ihrer Nähe!

Eva M. Wäscheträume
Inh. Eva M Helmer
Gesselner Straße 1
33106 Paderborn-Elsen
tel.: 0 52 54.95 33 77
www.eva-m-waesche.de
eva-m-waesche@t-online.de

Immer aktuell informiert!

[new]Graphics – layouts & more 0160 6394545

Frieda und Pepe basteln

Spende für das ambulante Kinder- und Jugendhospitz Paderborn-Höxter

„Uns geht es gut, aber andere Kinder brauchen Hilfe!“ So kamen Frieda (8) und Pepe (7) Gubitz aus Elsen auf die Idee, Spenden zu sammeln. Wochenlang bastelten die Kinder dutzende Häschen aus Wegwerfartikeln, die gegen eine Spende den Besitzer wechselten. Insgesamt sind 555,00 € zusammengekommen. Mit dem Geld sollen sich Kinder und Jugendliche vom Kinder- und Jugendhospiz einen kleinen Wunsch erfüllen.

Was für eine großartige Idee! Und Frieda und Pepe haben schon ein neues Projekt in Planung...

Margarete Gubitz

Foto: Michaela Stratmann (Spiegelung über das Autodach)

Mein Garten – ein Ort, der Quelle des Lebens ist.

Schaffen Sie sich einen Lebensraum im Freien. Teiche und Bachläufe lassen Sie träumen von Sommer und Urlaub.

Rufen Sie mich an, ich berate Sie gern.

Tel.: 0 52 52/ 32 44
Fax: 0 52 52/ 32 66
info@humpert-galabau.de

Humpert
Garten- u. Landschaftsbau GmbH

An der Talle 102 d
33102 Paderborn

Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein!

id2PC

IT-Systemhaus

ID2PC e.K. Inh. Ingo Diekmann

Bürozeiten:
Mo – Fr.:
08.30 bis 17.00 Uhr

Termine nach Vereinbarung

Tel.: 05254 - 930 65 63

www.id2pc.com

Elsen als Ort der Erinnerungen
Teil 1: Von-Ketteler-Straße

Ein Ort in Raum und Zeit

Wenn man mit wachen Augen einen Ort durchstreift, um ihn genauer zu erkunden, wird man die Häuser und andere Einrichtungen am Straßenrand zunächst als ein räumliches Nebeneinander wahrnehmen. Schon bald wird man aber spüren, dass das zum Verstehen nicht ausreicht, sondern dass neben der räumlichen genauso die zeitliche Dimension des Beobachteten Beachtung verdient. Denn man wird ja z. B. durch stilistische Merkmale oder den Erhaltungszustand von Bauten ständig darauf gestoßen, auch ein zeitliches Nacheinander der Entstehung des Wahrgenommenen ins Auge zu fassen, aus dem sich dann eine chronologische Reihenfolge ergibt.

Wollte man nun Näheres über die Entstehungszeit und das weitere Schicksal der beobachteten Gegenstände erfahren, wird man auf die Ergebnisse der Geschichtswissenschaft verwiesen.

Aber neben der Geschichte als Wissenschaft gibt es auch noch eine zweite Form des Zugangs zur Vergangenheit, nämlich die Erinnerung, und zwar sowohl die des Einzelnen als auch die der Allgemeinheit eines Ortes. Das ist dann nicht die bewiesene und aus den Quellen belegte, sondern die geglaubte Geschichte, das, was aus der Fülle des Vergessenen im allgemeinen Bewusstsein bewahrt ist. Dabei kann es durchaus zur Überlagerung von wissenschaftlich erforschter Geschichte durch unwissenschaftliche Legenden- und Mythenbildung kommen.

Dennoch ist auch die Beschäftigung mit einer solchen Sichtweise der Geschichte eines Ortes nicht unwichtig, denn auf diese Art lässt sich ein wesentlicher Bestandteil der Identität des Ortes beschreiben, ein Bestandteil, der den Ort im Bewusstsein seiner Bewohner unverwechselbar macht und an den ihr Heimatgefühl anknüpft.

Ganz offensichtlich muss es so etwas wie ein Bedürfnis nach Beständigkeit angesichts der Vergänglichkeit alles Irdischen geben. Deshalb versucht man, Erinnerungen nicht nur dem unsicheren Gedächtnisspeicher oder Chroniken zu überlassen, sondern ihnen relative Konstanz zu verleihen durch langfristige Zuschreibung von historischen Namen und Symbolen an Denkmäler, bestimmte Häuser, Gegenstände oder Institutionen, die Generationen überdauern und im öffentlichen Raum sichtbar sind.

Um diese etwas abstrakten Gedanken am Beispiel unseres Heimatortes zu konkretisieren, schlage ich einen gemeinsamen Spaziergang durch das Ortszentrum vor. Wir starten am Parkplatz des Edeka-Geschäftes Windmann an der Von-Ketteler-Straße.

Von-Ketteler-Straße

Schon der Straßenname ist ein „Erinnerungsname“, erinnert er doch seit 1947 an Wilhelm Emmanuel von Ketteler (1811 – 1877), den bedeutenden „Sozialbischof“ des 19. Jahrhunderts.

Am Beispiel dieser Straße wird aber auch deutlich, dass es ein Phänomen gibt, das man als „damnatio memoriae“ bezeichnet: Das öffentliche Gedenken an bestimmte Personen, die zeitweise als vorbildlich galten, wird unter neuen politischen Konstellationen mit neuen Werten und Überzeugungen verdammt und demonstrativ getilgt.

So hieß die Elsener Hauptstraße bis 1936 „Wilhelmstraße“ nach den beiden deutschen Kaisern Wilhelm I. und Wilhelm II. und ab dann „Hindenburgstraße“ nach dem ehemaligen Reichspräsidenten, der 1933 Hitler zum Reichskanzler ernannte. Zwei weitere Beispiele für Umbenennungen aus solchen Ursachen sind die Namenswechsel der Carl-Diem-Straße zu Kirschenkamp und

Blumen
Frerichs
Inh. Dorothe Behrendt

- Sträuße und Pflanzen für jeden Anlass
- Trauerfloristik
- Hochzeitsfloristik
- Beet- und Balkonpflanzen
- Fleurop Service

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.:	8:00 - 13:00 Uhr
	14:30 - 18:00 Uhr
Sa.:	8:00 - 13:00 Uhr
So.:	10:00 - 12:00 Uhr

An der Dicken Linde 1
33106 Paderborn

Telefon	0 52 54 • 56 75
Fax	0 52 54 • 9 35 07 01
E-Mail	frerichs@elsen-aktuell.de

www.elektrolange.de

Glasfaser | Netzwerk |
Telefon | Sicherheitstechnik |
Alternative Energie |

Karl-Wagenfeld-Straße zu Lavendelweg. Beiden ehemaligen Namensgebern wird zu große Nähe zum NS-Regime vorgeworfen.

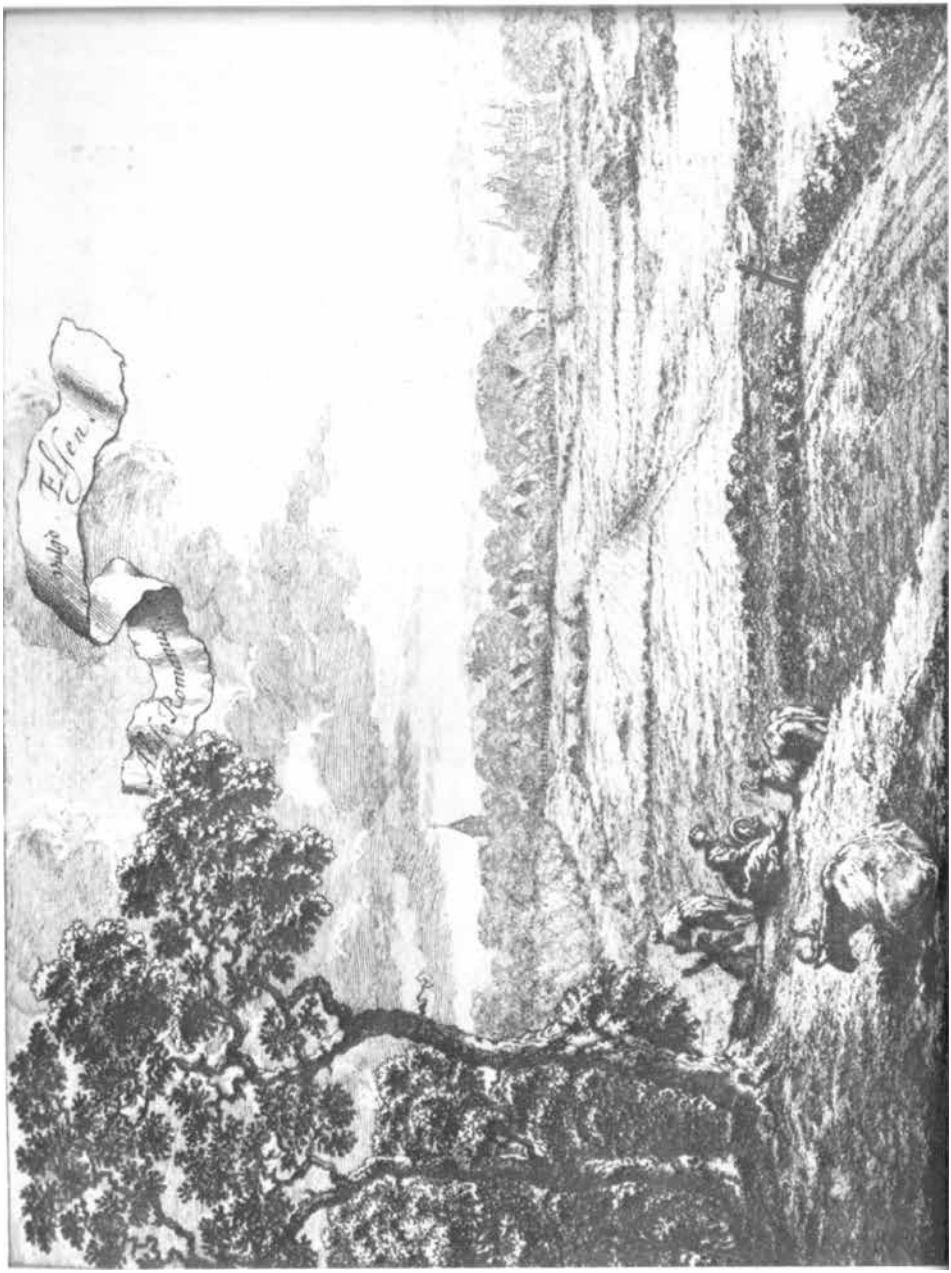
Aliso

Am Windmann-Parkplatz sind wir schon mitten in einem Erinnerungskomplex, der das allgemeine geschichtliche Gedächtnis der Elsener seit Jahrhunderten geprägt hat: Die Aliso-Frage, genauer gesagt, die heute längst widerlegte These, dass das in mehreren schriftlichen Quellen der römischen Eroberungskriege in Germanien zur Zeit um Christi Geburt erwähnte Römerlager Aliso mit Elsen gleichzusetzen sei.

Daran erinnerte in Elsen vor allem die ortsbildprägende Gaststätte „Burg Aliso“. Als sie im September 1999 abgerissen werden sollte, entschloss man sich, die charakteristische Fachwerkfassade in den nahen Neubau der Firma Windmann zu übernehmen. Dieser Neubau dient also der visuellen Erinnerung an eine ehemalige Erinnerungsstätte. Eine namentliche Anspielung an die frühere Gaststätte ist die Bezeichnung „Neue Burg“ für eine neue Gastwirtschaft an der nahegelegenen Alisostraße. Früher gab es auch noch einen von der Familie Hermesmeyer betriebenen „Aliso-Supermarkt“ in der ehemaligen Turnhalle an der Wewerstraße, und das Hallenbad heißt nach wie vor „Aliso-Bad“. Der Kernbereich Elsens mit der Von-Ketteler-Straße liegt auf dem Römerberg und gegenüber vom dortigen ehemaligen „Römerkrug“ beginnt die Germanenstraße, die zur Römerstraße führt.

Wie lässt sich diese Fülle an Benennungen aus der Römerzeit erklären? Erstens stammte die Aliso-These von prominenter Seite, nämlich von dem hochgebildeten Paderborner Fürstbischof Ferdinand von Fürstenberg (1626 - 1683), was ihr besondere Glaubwürdigkeit verlieh. Zweitens hatte sie der Bischof in seinem Sammelwerk „Monumenta Paderbornensia“ veröffentlicht und sie auch durch seinen Hofmaler Fabritius in einem Bild von Elsen optisch umsetzen lassen. Auf dem Gemälde schwebt über der Darstellung des Ortes am Himmel nämlich ein Schriftband mit den Worten „ALISO ROMANUS nunc Elsen pagus. Anno 1666“ (Das römische Aliso, jetzt Gemeinde Elsen. Im Jahre 1666“).

Ehemaliger Gasthof „Burg Aliso“ (um 1958)



Elsen. Radierung von Johann de Ram nach einer Vorlage von Johann Georg Rudolphi

Das Fabritius-Bild diente dem zweiten Hofmaler Ferdinands, Johann Georg Rudolphi, als Vorlage für eine Radierung, die als Illustration der zweiten Auflage der „Monumenta Paderbornensia“ von 1672 gedacht war. Rudolphi hat den Text des Inschriftenbandes geändert. Er lautet jetzt knapp und kompakt: „ Aliso Romanus, vulgo Elsen“ (Das römische Aliso, in der Landessprache Elsen). Auf diesem Bild hat Ferdinand von Fürstenberg sein Neuhäuser Schloss voller Stolz ganz nahe an das wegen seiner vermeintlichen antiken Vorgeschichte „berühmte“ Elsen heranrücken lassen. Schließlich konnten sich die Elsener auch noch darauf berufen, dass noch mehr als 200 Jahre nach dem Bischof der bedeutendste deutsche Altertumswissenschaftler des 19. Jahrhunderts, Theodor Mommsen (1817 -1903), in seiner „Römischen Geschichte“, für die er als bis heute einziger Historiker 1902 den Literatur-Nobelpreis erhielt, die Aliso-These Bischof Ferdinand von Fürstenbergs für durchaus vertretbar hielt.
Wahrscheinlich glaubte man in Elsen der Behauptung nur allzu gerne und mit Stolz, weil sie dem Orte ja eine um hunderte Jahre ältere überlieferte Geschichte als den meisten Orten weit und breit einbrachte. Nach Widerlegung der These hat sich dieser Stolz ein neues Ziel gesucht: Man freut sich darüber, in einer bedeutenden geschichtswissenschaftlichen Streitfrage so lange eine zentrale Rolle gespielt zu haben. Deshalb haben auch die allermeisten Namen, die an das Kastell Aliso erinnern, bis heute Bestand.

Dreizehnlinden

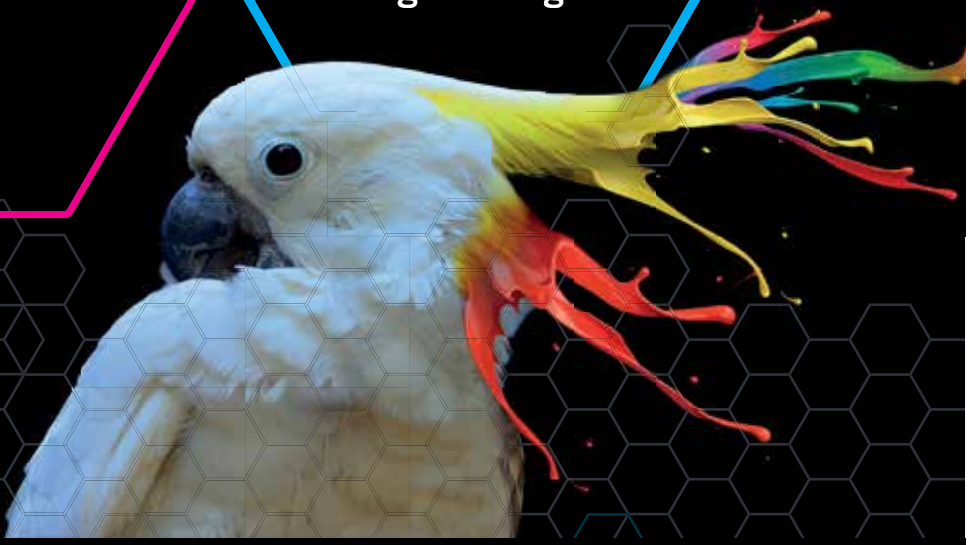
Kehren wir zurück zum Startpunkt unseres Spaziergangs, dem ehemaligen Standort des Hotel-Restaurants „Burg Aliso“, so fällt unser Blick auf die sich hinter einer Baumreihe an der gegenüberliegenden Seite der Von-Ketteler- und Sander Straße erstreckenden Elsener Sportplätze, den „Dreizehnlinden-Sportplatz“, an den sich das neuere und größere „Dreizehnlinden-Stadion“ anschließt. Der ältere der beiden Plätze wird zur Straße hin tatsächlich durch dreizehn zum Teil nachgepflanzte Linden abgeschirmt, von denen drei so gesetzt sind, dass sie einen alten Marienbildstock von 1756 rahmen. Von wem die Namen der beiden Plätze stammen, ließ sich leider nicht feststellen, aber auf jeden Fall wird hier an Friedrich Wilhelm Webers 1878 entstandenes Versepos „Dreizehnlinden“ erinnert, das die Auseinandersetzungen zwischen Franken und Sachsen im frühen Mittelalter und die Christianisierung unserer sächsischen Vorfahren thematisiert. Es geht also bei der Namenswahl des Sportplatzes um die Erinnerung an ein literarisches Werk, das selbst der Erinnerung an ein wesentliches Geschehen der heimischen Geschichte dient. Dem aus Alhausen bei Bad Driburg stammenden Autor Friedrich Wilhelm Weber (1813 – 1894) ist im Übrigen auch eine Elsener Straße gewidmet. Sein Hauptwerk „Dreizehnlinden“, das seinerzeit eine Auflage von mehr als einer Million Exemplare hatte, aber heute in Vergessenheit zu geraten droht, war im 19. Jahrhundert geradezu ein Hausbuch und eine sehr häufige Schullektüre.

Dionysius

Wenn wir weitergehen, sehen wir bald etwas zurückliegend an der Simonstraße die Dionysius-Schule. Hier werden wir zum ersten Male auf einen weiteren für Elsen wichtigen umfangreichen Erinnerungskomplex aufmerksam, der seinen Ursprung in dem Patrozinium der katholischen Pfarrkirche hat. Neben der Kirche und der Schule trägt auch das Pfarrheim als „Dionysius-Haus“ den Namen des Pfarrpatrons, ebenso wie die Dionysius-Apotheke. Gegenüber der Kirche beginnt die Dionysiusstraße, die sich mit der nach dem zweiten Pfarrpatron benannten Urbanstraße kreuzt, an deren Schnittpunkt auch ein Bildstock an den heiligen Urban erinnert.
In der Kirche wird das Dionysius-Thema vierfach aufgegriffen. Im Tympanon über

DZ ...alles ist möglich!

Offsetdruck
Digitaldruck
Werbeartikel | Stempel
Gravuren | Laserarbeiten
Kalender | Bücher
Ringbindungen



Druckerei Zimmer GmbH • Graffeler Berg 31 • 33142 Büren-Wewelsburg
Fon 0 29 55-747 45-0 • info@druckerei-zimmer.de

St. Dionysius-Statue in der katholischen Pfarrkirche

dem Dionysius-Portal und an einem Langhauspfeiler sind Statuen der Legende gewidmet, die besagt, dass der Heilige nach seinem Martyrium seinen abgeschlagenen Kopf bis zu seiner Begräbnisstätte im später nach ihm benannten St. Denis getragen habe. Auch die beiden bunten Maßwerkfenster im Querhaus der Kirche nehmen das Dionysius-Motiv auf und zeigen seine Bekehrung und seine Hinrichtung.
Dass der Heilige ein so großes Gewicht in der Erinnerungskultur Elsens hat, liegt natürlich zunächst an seiner Rolle als Schutzpatron der Gemeinde. Hinzu kommt aber, dass Dionysius auch der Patron der fränkischen und später französischen Könige war, die sich traditionsgemäß in der Nähe seines Grabes in der Abteikirche St. Denis bei Paris bestatten ließen. Außerdem wurde sein Patrozinium von den Franken besonders früh und relativ häufig den neu entstandenen christlichen Kirchen in dem von ihnen eroberten und missionierten Land der vorher heidnischen Sachsen zuerteilt.
In Elsen verbindet sich also der Stolz auf einen besonders prominenten Patron mit dem Gedanken, dass sich aus der Wahl des Dionysius-Patroziniums auf ein besonders hohes Alter der Kirche schließen lasse.

Friedhof und Kriegerdenkmal

Auch die Lage des Friedhofs unmittelbar an der Kirche hat mit dem hl. Dionysius zu tun, denn früher legte man die Bestattungsstätten möglichst nahe zum „Grab“ der Reliquien des Heiligen im Altar der Kirche an, weil man annahm, dass der Heilige als Schutzpatron und Fürsprecher in seinen Reliquien weiterwirkte. Ein Friedhof ist natürlich nicht nur eine Begräbnis-, sondern vor allem auch eine Gedenkstätte, so dass die in jüngster

Elsener Kriegerdenkmal von Richard Sehrbrock

Unser Online-Laden ist
24/7 geöffnet!
Floristenstrasse
SORRY!
WWW.FLORA-KREATIV.DE

Zeit üblich werdenden anonymen Bestattungen eigentlich nicht angemessen sind. An zwei der auf dem Friedhof bestatteten Priester erinnern in Elsen auch ehrende Straßennamen: Franz-Bals-Straße und Mentropstraße.
Durch das Kriegerdenkmal des Elsener Künstlers Richard Sehrbrock und die Kriegergedächtniskapelle von 1922 erfüllt der Elsener Friedhof nicht nur die Funktion eines Ensembles von individuellen Gedächtnisstätten verstorbener Elsener Bürger, sondern auch die einer Gedenkstätte der ganzen Gemeinde für ihre Gefallenen.
Interessant ist, dass auf dem persönlichen Grab Richard Sehrbrocks sein Hauptwerk in bronzenem Kleinformat wiederholt wird. An den Schöpfer der Elsener Erinnerungsstätte wird also durch einen Verweis auf seine Schöpfung erinnert.

Steinhof und „Ilasan“

Eine Nebenstraße der Dionysiusstraße heißt „Am Steinhof“. Der Name wird durch einen Zusatz auf dem Straßenschild erläutert: Es handelt sich um den 1970 und in den Kellergewölben 1972 dort abgerissenen Hof, mit dem sich in Elsen traditionell die Ersterwähnung des Ortsnamens in der Form „Ilasan“ verbindet. Die benachbarte „Steinhof-Apotheke“ macht durch ihren Namen schon deutlich, dass es sich bei dem Hof um eine aus den übrigen Höfen herausragende Besonderheit handelt. Früher befand sich in dem modernen Eckhaus Von-Ketteler-Straße/Dionysiusstraße, das heute den Platz des ehemaligen Steinhofs einnimmt, auch noch der „Steinhof-Markt“. In der Elsener Überlieferung ist der Steinhof immer mit dem von einem bischöflichen Haupthof Neuhaus abhängigen Unterhof (Vorwerk) „Ilasan“ identifiziert worden, dessen Zehnten der Paderborner Bischof Meinwerk im Jahre 1036 dem neu gegründeten Paderborner Busdorf-Stift als Teil seiner wirtschaftlichen Fundierung vermachte. Zugleich gilt der Hof als Sitz des im 12. Jahrhundert erwähnten Ministerialen- bzw. Rittergeschlechts „von Elsen“. Seit dem Beginn des 14. Jahrhunderts führt er seinen Namen nach dem steinernen Wohnhaus. Außerdem wurden im späten 19. Jahrhundert in der Nähe des Steinhofs - freilich vergebliche - archäologische Grabungen auf der Suche nach „Aliso“ vorgenommen.
Der Straßenname „Am Steinhof“ lässt auch daran denken, dass es in Elsen eine ganze Reihe Straßennamen gibt, die an abgerissene ehemalige Höfe erinnern und so den Wandel Elsens von einem agrarisch geprägten Ort zu einer Mischgemeinde widerspiegeln (Boltenhof, Wischhof, Schulzenhof, Flörenhof, Nordhof, Heckhofweg).

Der Steinhof

Nur einen Steinwurf entfernt

Die Bezirksdirektion Klose & Sommer OHG
Wir können Versicherungen!

Von A wie Auto bis Z wie Zahnzusatzversicherungen!

Bezirksdirektion
Klose & Sommer OHG

Von-Ketteler-Str. 28, 33106 Paderborn
Tel. 05254 66666
info.klose.sommer@continentale.de

Die Continentale

Moderne Wohn- und Geschäftshäuser statt Fachwerkhöfen

Auf der gegenüberliegenden Seite der Von-Ketteler-Straße zwischen Germanenstraße und Bohlenweg beginnt dann ein Bereich des Elsener Zentrums, in dem sich seit den siebziger Jahren des vorigen Jahrhunderts die wohl gravierendste Umgestaltung des Ortsbildes vollzogen hat. Auf den ersten Blick ist hier nichts mehr übrig geblieben, was an eine ganze Reihe von Fachwerkhöfen und ihr Umfeld mit Miste und hohen Bäumen erinnert.

Foto oben: Hof Altrogge (1962); Foto unten: Hof Hußmann (1966)

Anwaltskanzlei | Tamm & Meier

von-Ketteler-Str. 19
33106 Paderborn-Elsen

Telefon 05254 . 64660
Telefax 05254 . 64630
E-Mail: ra@tamm-und-meier.de

Karin Tamm
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Susanne Meier
Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Dem Eckhaus Von-Ketteler-Straße/Germanenstraße mit der Filiale der heutigen „Verbund-Volksbank“ musste 1970 das Fachwerkhaus Jakobsmeyer weichen. Die nächsten Wohn- und Geschäftshäuser, die eine typisch städtische Bauweise zeigen (Haus an Haus; keine Vorgärten), lassen vergessen, dass hier einst die Bauernhöfe Altrogge (Abriss 1971/72) und anschließend Hußmann (Abriss 1971/72) standen.
Und doch werden wir auf der Suche nach Erinnerungen an die alte Elsener Fachwerkwelt sozusagen in der zweiten Reihe der Von-Ketteler-Straße fündig: Ein überbauter Durchgang führt uns zum Haus Bastian, das zwar zum Friseursalon umgestaltet ist, aber trotzdem mit seiner Fachwerkfassade und dem von vier hohen alten Eichen überschatteten Wegkreuz heute in dieser Umgebung wie aus einer anderen Welt wirkt, zumal es rückseitig an die einst für Angehörige der Nato-Streitkräfte errichtete nüchtern-moderne Wohnblocksiedlung stößt. Ein zweites Beispiel für einen noch erhaltenen Fachwerkbau ist das Haus Germanenstraße 4, das von Alfons und Hildegard Ikemeyer für Wohnzwecke liebevoll restauriert worden ist. Erinnert wird man zudem durch die Bushaltestelle an dem kleinen Parkplatz an der Ecke Gartenstraße auch daran, dass hier beim Gehöft Altrogge einst die Endstation der Straßenbahn war. Schließlich findet man an erheblich entfernter Stelle ein weiteres Erinnerungszeichen: Die Familie Altrogge hat ihren Bildstock von 1950 im Jahre 1972 beim Abbruch ihres Hofes in der Ortsmitte abgebaut und vor ihrem neuen Aussiedlerhof am Scharmeder Stadtweg 90 wiedererrichtet.

Hotel „Kaiserpfalz“

Das sich östlich der Gartenstraße anschließende, teils bis zu sechs Stockwerke hohe Wohn- und Geschäftshaus mit Hotel, Restaurant und (ursprünglich) Café ist 1972 durch den Elsener Bauunternehmer Josef Bastian errichtet worden. Man dachte, plante und baute in großen Dimensionen. In der Elsener Chonik heißt es dazu, die Fassade des Hauses gebe „dem Ort ein freundlich

Gebäudekomplex „Kaiserpfalz“ um 1980

SOLZBACHER
TROCKENBAU
Sie suchen einen kompetenten Ansprechpartner
für Ihren Innenausbau?
Dann sind Sie bei uns genau richtig!
SOLZBACHER
TROCKENBAU
Ihr Trockenbauer
Sebastian Solzbacher
Hatzfelder Straße 69
33104 Paderborn
Telefon: 0 52 54 / 933 88 0
Mail: info@ihr-trockenbauer.com
Seit
2009

städtisches Gepräge“. Elsens dörfliche Vergangenheit war nicht mehr gefragt.
Das zeigte sich auch in der Namenswahl des Hotels. Zwar wurde hier ebenfalls an Vergangenes erinnert, aber eben nicht an die Geschichte Elsens, sondern an die des nahen Oberzentrums Paderborn. Dort waren einige Jahre vorher die Überreste einer karolingischen und einer ottonisch-salischen Kaiserpfalz entdeckt worden, was als archäologische Sensation bundesweit Schlagzeilen machte. Angesichts der für das Hotel erwarteten Gäste von nah und fern lagen daher ein Bezug auf die Stadt Paderborn statt auf das Dorf Elsen und ein Name, der Vorstellungen von Tradition, Vornehmheit und Exklusivität der Unterkunft weckt, durchaus nahe.
Dem alles andere als mittelalterlich aussehenden Hotelbau versuchte man durch die Schrifttype des Wortes „Kaiserpfalz“ auf dem Namensschild, mit dem beigefügten „kaiserlichen“ Emblem der Krone, mit vier rahmenden Wappenschildern und mit der Darstellung ritterlicher Szenen auf bunten Butzenglasfenstern doch einige optische Anknüpfungspunkte zum Mittelalter zu geben. Darüber hinaus sollte der Name „Café Wien“ dem Bauensemble ein gewisses internationales Flair verleihen. Die Ironie der Geschichte will es, dass sich das Café Wien auf die Dauer nicht hat halten können und dass durch den Neueinzug der Dionysius-Apotheke nun doch auch ein auf die Vergangenheit Elsens verweisender Namenszug an dem Gebäude zu finden ist.
In krassem Kontrast zu dem sehr städtisch wirkenden Gebäudekomplex steht in seiner unmittelbaren Nachbarschaft noch immer der „Heschkenhof“, wie der Hof Lengeling im Volksmund bezeichnet wird, als ein - allerdings sehr heruntergekommenes und ruinöses - Relikt der bäuerlichen Vergangenheit des Elsener Ortszentrums. Trotzdem hat er mit dem efeuüberwucherten Dach und den Gartenzwergen vor der Tür einen gewissen morbiden Charme. Er erinnert auch daran, dass die Elsener St. Georgs-Pfadfinder ab 1979 hier ihr erstes Domizil hatten.

Halb Dorf – halb Stadt

Hier wird exemplarisch deutlich, was der Denkmalschützer Heinrich Otten 2018 über Elsen schrieb: „Das Ortsbild Elsens macht heute einen heterogenen Eindruck, bedingt durch das Fehlen städtebaulicher Ordnung und durch die Mischung stark unterschiedlicher Bebauung.“
Bezeichnend ist auch, dass ganz in der Nähe des Hotels „Kaiserpfalz“ auf dem damaligen Freiplatz neben dem Heschkenhof vor Jahren eine Bürgerinitiative - wenn auch letztlich vergeblich - die Errichtung eines „Dorfplatzes“ (nicht etwa eines „Stadtteilplatzes“!) anstrebte. Ebenso hat die Elsener Werbegemeinschaft vor einigen Jahren ein „Dorffest“ ins Leben gerufen. Bei aller baulichen Verstädterung des heutigen Elsener Ortszentrums kommt in solchen Bezeichnungen doch immer wieder die nostalgische Erinnerung an die dörfliche Vergangenheit Elsens durch.

Schrieweshof

Geschickt haben die auswärtigen Investoren der Seniorenresidenz neben dem Heschkenhof solche Stimmungen aufgegriffen: Sie wählten sich keinen Phantasienamen für ihr Objekt, sondern knüpften mit der Bezeichnung „Wohnpark Schrieweshof“ direkt an den Namen des früher dort stehenden Gehöfts an. Mit Bildern ehemaliger Elsener Höfe im Foyer und der Benennung einzelner Wohngruppen nach diesen Höfen versucht man, gerade den betagten Heimbewohnern ein Stück Erinnerung an das alte Elsen ihrer Jugend zu erhalten und damit dazu beizutragen, dass sie sich im Hause heimisch fühlen. Die sieben Wohngruppen heißen „Steinhof“, „Hof Lengeling“, „Schrieweshof“, „Hof Hußmann“, „Hof Altrogge“, „Brökerhof“ und „Hof Christiansmeyer“.
Im Übrigen können die Bewohner unmittelbar gegenüber dem Schrieweshof angesichts der noch erhaltenen Anbauten des Hauses Hußmann (später „Blumen-Stüble“ Jostmann) sich daran erinnern, dass hier einst das heute weitgehend ausgestorbene,

NO-NEED-TO MASCARA-EFFECT

Sylvias Fußpflegestudio

Nesthauser Straße 1 33106 Paderborn Elsen

☎0 52 54 - 6 49 89 20 01 77 - 1 73 24 84

Wohnpark Schrieweshof

früher in der dörflichen Agrargesellschaft aber sehr wichtige Handwerk des Schmieds ausgeübt wurde. In kurzer Entfernung arbeitete im Hause Hagenhoff (heute Bistro „Elysium“) sogar eine zweite Schmiede.
Schade ist, dass das ehemalige Spritzenhaus und die Gaststätte „Stumpfer Hobel“ mit dem wunderschönen Biergarten am Anfang des Bohlenweges und der Gunnestraße keine Spuren hinterlassen haben.
Umso erfreulicher ist die jüngste Nachricht, dass der Heimat- und Verkehrsverein damit begonnen hat, ähnlich wie bereits in der Innenstadt von Paderborn geschehen, historische Ortstafeln aufzustellen, die es den interessierten Betrachtern ermöglichen

Ehemalige Schmiede Hußmann

CENTURY 21
Dolski Immobilien

Die 10 goldenen Regeln beim Verkauf Ihrer Immobilie:

1. Kontaktieren Sie CENTURY 21 Dolski Immobilien in PB-Elsen

Um die restlichen 9 Dinge kümmern wir uns persönlich!

Rufen Sie uns an: 05254 8049067

www.century21paderborn.de

sollen, Ansichten aus früherer Zeit mit den jeweiligen heutigen Gegebenheiten zu vergleichen.
Auf diese Weise wird Elsen noch stärker ein Ort der Erinnerungen werden, in dem die natürlicherweise stetig fortschreitende Entwicklung das Wissen um die eigenen Wurzeln nicht verdrängt.

PS: Im nächsten Heft werden wir unseren Spaziergang auf den Spuren der Elsener Erinnerungen an der Wewerstraße und der Paderborner Straße fortsetzen.

Günter Wißbrock

Benutzte Literatur:

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V. (Hrsg.), Elsen – Alte Gemeinde – Junger Stadtteil, Elsen 1986

Gerhard Henkel, Das Dorf – Landleben in Deutschland gestern und heute, 4. Auflage, Darmstadt 2020

Wilhelm Hucke, Das Kirchspiel Elsen einst und jetzt, Elsen 1960

Gerhard Liedtke, Abbestraße bis Zwetschenweg – Straßennamen in Paderborn, Paderborn 1999

Gerhard Liedtke, Bildstöcke und Wegekreuze in Paderborn, Paderborn o. J.

Rolf-Dietrich Müller, Vom Dorf zum Stadtteil, Elsen zwischen 1920 und 2020, in: 100 Jahre Feuerwehr in Elsen, Büren 2020

Heinrich Otten u. a., Denkmäler in Westfalen, Kreis Paderborn, Band 2.1, Stadt Paderborn, Petersberg 2018

Josef Segin und Rolf-Dietrich Müller (Hrsg.), Chronik der Gemeinde Elsen 1800 – 1900, 2. Auflage, Elsen 2009

Josef Segin und Rolf-Dietrich Müller (Hrsg.), Chronik der Gemeinde Elsen 1901 – 1974, Elsen 2008

Bildnachweis:

Alle Bilder: Heimat- und Verkehrsverein Elsen e. V.

So war's

Der Teetopf war so wunderschön,
Sie liebt ihn wie ihr Leben.
Sie hat ihm leider aus Versehn
Den Todesstoß gegeben.

Was sie für Kummer da empfand,
Nie wird sie es vergessen.
Sie hielt die Scherben aneinand
Und sprach: So hat's gesessen!

Wilhelm Busch (1832 - 1908)

Foto von de.freepik.com

Ein Blütenmeer in Elsens Nachbarschaft

Südwestlich von Elsen, in der Habringhauser Mark, die bereits zur Gemeinde Salzkotten gehört, lässt sich jedes Frühjahr für kurze Zeit eine außergewöhnliche Blütenpracht beobachten: Noch bevor die Buchen und Eichen des dortigen hochstämmigen Waldes ihr Laub entfalten, nehmen Frühblüher ihre Chance wahr, das Sonnenlicht weitgehend ungehindert auszunutzen. Am Boden erscheinen dann tausende von Busch-Windröschen (Anemone nemorosa), so dass sie aufgrund ihres massenhaften Auftretens ein weißes Blütenmeer bilden.

Hier im Habringhauser Wald handelt es sich um eine besonders große zusammenhängende Fläche, die von dieser Blütenpracht eingenommen wird.

Bei genauerem Hinsehen entdeckt man neben den weißen Blüten des gewöhnlichen Busch-Windröschens auch noch gelbe Blüten einer verwandten Art, des Gelben Windröschens (Anemone ranuncoloides). Das Gelbe Windröschen stellt etwas höhere Ansprüche an die Nährstoffbedingungen des Standortes und tritt deshalb meist nur in geringerem Umfang auf.

Zusätzlich zu den beiden Windröschen lassen sich die relativ kleinen, zunächst meist rosa-, später blauvioletten Blüten des Lungenkrautes auffinden, und zwar die des Gefleckten Lungenkrautes (Pulmonaria officinalis), das seinen deutschen Namen von den weißlichen Flecken erhalten hat, die auf seinen Blättern in Erscheinung treten. Wenig später kommt an einigen Stellen der Bärlauch (Allium ursinum) hinzu, beispielsweise im Umfeld der Dellgosse. Auf den nährstoffreichen Anschwemmungen dieses Baches kann er sich besonders gut entfalten.

Erreichen lässt sich das interessante Blühgebiet gegenwärtig etwas umständlich, am besten vom Widey-Weg aus, über einen Waldweg, der nahe an der Umzäunung und an den Anlagen der Zentraldeponie Alte Schanze seinen Ausgang nimmt. Früher ließ sich der interessante Blühstandort leicht von der Straße Paderborn-Salzkotten (B 1) erreichen, aber seit dem Straßenumbau ist dieser Zugang nicht mehr möglich. Über den Zugang vom Widey-Weg aus ist ein kurzer Spaziergang in Richtung B 1 erforderlich, weil das Blütenmeer in dem zu dieser Straße hin gelegenen Waldgebiet am schönsten ausgeprägt ist.

Dr. Manfred Hofmann

Optik
Schiller
Sonnenbrillen-Angebot
79€*
+20€
99€*
EINSTÄRKENGLÄSER
mit Entspiegelung
Paarpreis schon ab:
Fassung aus unserer Angebotskollektion:
mit entspiegelten
GLEITSICHTGLÄSERN
219€*
Optik Schiller in Paderborn-Elsen
Von-Ketteler-Straße 20 | Tel. 02554 675 83
Mo. bis Fr. 8.30-13.00 Uhr und 14.30-18.00 Uhr, Sa 8.30-13.00 Uhr
optik-schiller.de |
Unser Geschäft bleibt weiterhin ganz normal geöffnet.
KEIN negativer COVID-Test benötigt.
*Nicht kombinierbar mit anderen Rabatten oder Aktionsangeboten. Abbildung beispielhaft.

Sommer am Lippesee

Die Luft ist warm, hell scheint das Sonnenlicht.
„Komm, Schatz, vergiss die Badesachen nicht.“
Bei schönem Wetter, so wie heute,
ist Treff am Lippesee für viele Leute.

Man kann dort sonnen oder baden,
wer will, kann eine Bootstour wagen.
Und wer‘s zuvor gelernet hat,
geht mit vollen Segeln an den Start.

Um den See zu laufen, ist auch ‘ne Möglichkeit,
für Hungrige steht die Gastronomie bereit.
Und wer nach Kaffee und nach Kuchen
noch will, kann es mit Minigolf versuchen.

So gibt‘s für jeden etwas zu tun.
Man kann auch nur mal ruh‘n.
Egal - ein Sommertag am See in Sande
ist wie ein Urlaubstag am Meeresstrande.

Angela Tops

- Anzeige -

Protectis Pest Control

Ihr Schädlingsbekämpfer aus Paderborn – Professionelle Wespennestentfernung – Mardervergrämung – Bekämpfung von Ratten und Mäusen – Spezialist für Bettwanzen und Schabenbekämpfung – Bekämpfung von Motten jeglicher Art

So frisch und doch so erfahren. Seit etwa 25 Jahren bekämpft die Firma Protectis erfolgreich Schädlinge. Bisher befanden sich fünf Niederlassungen an den Standorten in Hamburg, Lübeck, Bremen, Hannover und Osnabrück.

Seit Januar dieses Jahres befindet sich auch ein Standort direkt in Paderborn. Kai Scheffler, Ur-Elsener und selbst seit über zehn Jahren in der Schädlingsbekämpfung tätig, eröffnete gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Ulli Limberts ein Schädlingsbekämpfungsunternehmen in Paderborn. Als Standort wurde das „Karl Immig Haus“ Am Atlaswerk 18 gewählt. Hier standen Büroräume, Lagerhallen und ein Betriebshof zur Verfügung, die sich optimal als Standort für ein Schädlingsbekämpfungsunternehmen nutzen lassen.

Neben der klassischen Schädlingsbekämpfung wie Nagerbekämpfung, Wespennestentfernung, Bettwanzenbekämpfung und alle weiteren Anforderungen der Schädlingsentfernung setzt die Protectis Pest Control GmbH vor allem auf Schädlingsprävention. „Wenn keine Schädlinge vorhanden sind, muss man auch keine entfernen“, so Kai Scheffler. Durch seine umfangreiche Erfahrung im Bereich der Lebensmittelverarbeitung – egal ob Gastronomie oder Lebensmittelindustrie – wird neben der Dienstleistung für Privatkunden und öffentliche Einrichtungen wie Kindergärten, Schulen und Krankenhäuser, vor allem die Schädlingsprävention und Schädlingsüberwachung in diesen Bereichen stehen.

Durch die optimale Wahl des Standortes „Am Atlaswerk“ kann die Protectis Pest Control GmbH, aber auch eine Halle für Hitzebehandlungen anbieten. Befallene antike Möbel, Nahrungsmittel aber auch Urlaubskoffer, die von Bettwanzen befallen sind, können hier schonend, nachhaltig und vor allem erfolgreich behandelt werden.

PROTECTIS
Schädlingsbekämpfung

Wir bieten Schutz und Sicherheit für Sie und Ihre Gesundheit. Zuverlässig und nachhaltig.

Professionelle Wespennestentfernung

Effiziente Mardervergrämung

Bekämpfung von Ratten und Mäusen

Spezialist für Bettwanzen und Schabenbekämpfung

Bekämpfung von Motten jeglicher Art

Umweltschonende Maßnahmen

Protectis Pest Control GmbH
Am Atlaswerk 18 ▪ 33106 Paderborn ▪ Tel. 0 52 51/2 97 25-0 ▪ Fax 052 51/2 97 25-99
E-Mail paderborn@protectis.de ▪ www.protectis-paderborn.de

Die Momente des Abschieds sind Wegbegleiter,
wir gestalten sie besonders liebevoll.

Schäfers
Bestattungen

Sande Münsterstraße 99
Schloß Neuhaus Hatzfelder Straße 16

Telefon: 05254 - 5574 www.bestattungen-schaefers.de

Krankengymnastik • Lymphdrainage • Massage •

Praxis für Physiotherapie

Manuel Pasdzior
33106 PB-Elsen, Sander Str. 4
(0 52 54) 6 0917

Krankengymnastik
Bobath für Erwachsene
Manuelle Therapie
Kieferngelenksbehandlung CMD
Massage
Fangopackung
Lymphdrainage
Fußreflexzonenmassage
Kinesio-Tape
Hausbesuche
Dorntherapie
u.v.m.

Orgelweihe in St. Dionysius

Von November 2020 bis zum Februar 2021 haben die Orgelbauer und Intonateure der renommierten Orgelbauwerkstatt Hermann Eule aus Bautzen in Sachsen in der Pfarrkirche St. Dionysius die lange geplante und erwartete neue Orgel eingebaut und intoniert. So konnte am Sonntag, dem 14. Februar, das neue Instrument feierlich eingeweiht werden.

Pfarrer Dr. Thomas Witt begrüßte zu dieser Vesper herzlich Weihbischof em. Manfred Grothe. Ebenso hieß er seinen Vorgänger Pfarrer Wolfgang Brinkmann willkommen und entschuldigte Pfarrer Hans-Jürgen Wollweber, der winterverhindert war; beide seien intensiv mit der Renovierung der Kirche und der Planung der Orgel beschäftigt gewesen. Sein Gruß galt auch den Vertretern der Firma Eule, den Mitgliedern der Pfarrgremien, den Architekten und Handwerkern und allen Gönnern und Spendern, die dieses Projekt unterstützt haben.

Dr. Witt hob die Aufgabe des neuen Instruments hervor: Zum Lob Gottes erbaut, möge der Klang die Herzen zu Gott erheben. – Weihbischof Grothe sprach in seinen Begrüßungsworten die vielfältigen Aufgaben und Möglichkeiten der Orgel an: Sie mag begeistern, mag Besinnung, Bedachtsamkeit und Meditation begleiten, mag tiefe Trauer genau wie strahlende Freude ausdrücken.

Nachdem der Bischof die feierliche Weiheliturgie durchgeführt hatte, ertönte zum ersten Mal vor den geladenen Gästen die neue Orgel mit einem Präludium von Dietrich Buxtehude. Pfarrorganist Michael Kleine hatte für die Vesper ein Programm zusammengestellt, das mit Musik aus verschiedenen Epochen die Vielfalt und die Klangfülle der Elsener Orgel vorstellte und bewies: Werke von Mozart, Vierne, Guilmant, darunter eine Marien-Vesper für Tenorhorn und Orgel, in der Gerhard Storre aus Regensburg den

Solopart spielte. Abschluss war die Fantasie in G von J. S. Bach, die technisches Können und einfühlsamen Umgang mit der neuen Orgel verlangte. Allerdings fehlte vielen Besuchern beim stillen Auszug der Priester am Ende der Weihe-Vesper ein gewaltiger Tusch unter Tutti-Einsatz der Orgel oder eine mächtige Improvisation über einen kirchlichen Lobpreis, wie zum Beispiel „Großer Gott, wir loben dich“.

Die Predigt von Weihbischof Grothe beleuchtete in mehreren Schritten die Bedeutung der Musik und der Orgel, insbesondere

Wir sind für Sie da:

DIE SONNENBLUME
ALTEN & KRANKEN PFLEGE

Häusliche Kranken- und Altenpflege Familie Roth
Von-Ketteler-Str. 53 33106 Paderborn/Elsen

Wir machen uns für Sie stark:

- Fachgerechte, auf Sie zugeschnittene Hilfe bei der Körperpflege
- Durchführung ärztlich verordneter medizinischer Behandlungspflege (z. B. Verbände, Injektionen, Verabreichen von Medikamenten)
- Pflegeberatungsbesuche bei Bezug von Pflegegeldleistung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege
- Professionelle Fußpflege mit Hausbesuch
- Stundenweise Betreuungs- und Besuchsdienste
- Vermittlung von Hausnotrufsystemen, Essen auf Rädern, mobiler Friseur u.ä.
- Beratung bei Fragen zur Kostenübernahme
- Enge Zusammenarbeit mit den behandelnden Ärzten und Therapeuten

Neu:

- Kurse für pflegende Angehörige
- Individuelle Schulung pflegender Angehöriger in der häuslichen Umgebung der Pflegebedürftigen

Wir erbringen für Sie Pflegeleistungen durch ausgesuchte, erfahrene Pflegekräfte.
Wir pflegen Sie nach aktuellen pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen.
Wir sorgen für kompetenten Pflegenachwuchs und bilden zur/zum examinierten Altenpflegerin/Altenpfleger aus.

Wir sind rund um die Uhr für Sie zu sprechen:
0 52 54 / 6 64 10

für Kirche und Glauben. Schon im Alten Testament wurde Gott mit Harfen, Zimbeln und Zithern gelobt. Musik ist seit eh und je eine starke Sprache des Glaubens. Auch das II. Vatikanische Konzil betont in einem eigenen Kapitel, dass die Orgel als traditionelles Instrument in hohen Ehren gehalten werden soll, da ihr Klang es vermag, die Herzen mächtig zu Gott und zum Himmel emporzuheben. Der Weihbischof erzählte dann von einer einzelnen alten Orgelpfeife, die in seinem Arbeitszimmer an der Wand hängt. So wie bei ihm diese eine Pfeife, so hingen viele andere in vielen Haushalten seiner Gemeinde, käuflich erworben zur Unterstützung einer neuen Orgel. Auch wenn diese einzelnen Pfeifen nicht einzeln erklingen können, so bringt doch die Erinnerung an die alte gemeinsame Orgel ein Gefühl der Gemeinschaft. Und so ist jeder einzelne Christ im übertragenen Sinn notwendig, um im Glauben einen Gesamtklang, eine Einheit zu bilden. So wie der Zusammenklang der Orgelpfeifen – jede für sich und doch nur gemeinsam – die Wirkung ausmacht, so möge auch die neue Elsener Orgel ein Symbol sein für den Glauben der ganzen Gemeinde.

Gerhard Müller, stellvertretender Vorsitzender des Kirchenvorstands, ging noch einmal auf die zeitlichen Abläufe bis zur Fertigstellung der Orgel ein. Er lobte den „Förderverein für Kirche und Orgel St. Dionysius Elsen e. V.“, der bis jetzt 172.500,00 € gesammelt hat. Er erwähnte die zahlreichen Veranstaltungen zur Förderung, nannte dort Beispiele wie das „Orgelbrot“ in Elsener Bäckereien, die Pfeifenpatenschaften, die jährlichen Bücherbasare, die Konzerte des Luftwaffenmusikkorps aus Münster, des Männerchores Elsen und des Bundesschützenmusikkorps Elsen auf der Baustelle während der Kirchenrenovierung. Gerhard Müller dankte dem Vorstand des Fördervereins, namentlich Bernhard Klose, Jörg Lütkefedder und Albert Kajdan. Er dankte der Orgelbaufirma Eule, dem anwesenden Chef Dirk Eule und den Intonateuren Johannes Adler und Ruben Barbara und allen Mitarbeitern für dieses wundervolle Orgelbauwerk.

paul nitzke

GmbH & Co. KG

Schneiden & Schweißen

- **Laserzuschnitte**
- **Brennzuschnitte**
- **Plasmazuschnitte**
- **Wasserstrahlzuschnitte**
- **Abkanttechnik**
- **Baugruppenfertigung**

Am Mühlenteich 8
33106 Paderborn-Elsen
Telefon: (0 52 54) 9 30 67-0
Telefax: (0 52 54) 9 30 67-15
Mobil: 0172 7 68 34 91
E-Mail: info@nitzke-stahlbau.de
Internet: www.nitzke-stahlbau.de

Gesund isst einfach.

"Eine gesunde Ernährung hat keine Nebenwirkungen."

Ernährung als Therapie

- Reduktion von Übergewicht
- Senkung der Blutzuckerwerte
- Verbesserung der Blutfettwerte
- ...

Bezuschusst von Ihrer Krankenkasse

Aline Haufe
Diätassistentin
VDD zertifiziert

weitere Infos unter...
www.gesund-isst-einfach.de

E-Mail: info@gesund-isst-einfach.de
Mobil: 0178/ 6115884

Weiterhin zitierte er aus einem Brief von Joerg Kraemer, dem Orgel-Beauftragten des Erzbistums Paderborn, der leider verhindert war: Bei mehreren Ortsterminen habe er die hohe handwerkliche Qualität der Eule-Orgel feststellen dürfen und könne sie in höchsten Tönen loben. Er könne – so Kraemer – die Abnahme besten Gewissens empfehlen. Gerhard Müller wies darauf hin, dass es eine umfangreiche Fotosammlung über die Entstehung der Orgel gebe, die zu einer PowerPoint-Präsentation und zu einem Fotobuch zusammengefasst seien; ein Teil dieser Bilder sei in der Fotogalerie der Webseite www.stdionysius-elsen.de veröffentlicht. Nach der Corona-Krise soll – wohl im Herbst – ein festliches Orgelfest für die ganze Gemeinde stattfinden.

Zum Schluss wurden in Kürze die wichtigsten Daten zur Orgel mitgeteilt: Die Orgel besteht aus Hauptwerk und Schwellwerk an der Friedhofsseite, Pedalwerk auf der Kirchplatzseite, die durch einen Bodenkanal verbunden sind; sie hat für jede Seite je einen Windmotor und einen Balg; sie hat 1.745 Pfeifen und einen Spieltisch mit zwei Manualen von je 56 Tasten sowie ein Pedal mit 30 Tasten. Die kürzeste Pfeife ist 2,7 cm, die längste 5,1 m lang. 30 Register hat die Orgel und ist außerdem mit einer Setzeranlage mit 10.000 Möglichkeiten ausgestattet. Das Gehäuse ist von den Schreinern der Firma Eule in heller Eiche gestaltet. Inzwischen ist auch eine Monitoranlage eingebaut worden, die dem Organisten den Blick auf den Altarraum hinter ihm ermöglicht.

Gerhard Müller endete mit einem Zitat: „Möge die neue Orgel zur Ehre Gottes ertönen, mit ihrem Klang die Liturgie und den Gesang der Gemeinde begleiten und die Kunst der Orgelmusik in die Herzen tragen!“

Heribert Schüßler

Anmerkung der Redaktion:
Leider hat unser Korrekturprogramm in der letzten Ausgabe der „Elsener Nachrichten“ bei der Angabe der Pfeifengrößen einen Fehler gemacht. Korrekt hätte es heißen müssen: Superoctave 2’ g’’’ und Violon 16’ Ton C.

LA BIOSTHETIQUE
Schumacher
DAMEN · HERREN · KINDER
100 Jahre schöne Haare!

Salon Schumacher – Ihr Friseursalon für die ganze Familie!

Modern. Aktuell. Professionell.

Friseursalon Schumacher • von-Ketteler-Str. 43 • 33106 Paderborn-Elsen
Telefon 05254 / 5160 • E-Mail info.schumacher@web.de
Besuchen Sie uns auf unserer Internetseite http://schumacher-friseur.de und auf facebook!

DR-DICHT
GRÜNDLICH WIE EIN ARZT

Ein gesundes Gebäude von Kopf bis Fuß, oder besser gesagt vom Dach bis zum Keller, ist unser Ziel seit über 15 Jahren. Wie ein guter Arzt setzen wir bei allen Sanierungsmaßnahmen auf eine sorgfältige Diagnose.

Unser Dienstleistungsspektrum im Holz und Bautenschutz ist umfangreich:

- **Schimmelpilzbekämpfung**
- **Gebäudeabdichtung innen/außen**
- **Bautrocknung**
- **Bekämpfung von Holzschädlingen und Schwammbefall**
- **Trockeneisreinigung**
- **Taubenabwehr**

Dr-Dicht.de® Ihr „Haus-Arzt"

Dr-Dicht GmbH | Rudolf-Diesel-Straße 35 | 33178 Borchen
Tel.: 05251 691 61-15 | Fax: 05251 691-61-66
E-mail: info@dr-dicht.de | www.dr-dicht.de

SICH EINFACH WOHLFÜHLEN

Unser Angebot für Sie:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeit- und Tagespflege
- Verhinderungspflege
- Familienähnliches Wohngruppenkonzept
- Betreutes Wohnen
- Ambulante Wohngruppe
- Pflege bei Demenz
- Pflege für Schwerstpflegebedürftige

Schrieweshof
Von-Ketteler-Straße 14
33106 Paderborn

Tel. 05254 663810
schrieweshof@charleston.de
www.pflege-schrieweshof.de

Schrieweshof
Charleston Wohn- und Pflegezentrum Paderborn

Hand in Hand füreinander da sein

In der diesjährigen Fastenzeit stellte die Caritas-Konferenz Paderborn unter dem Blickpunkt „7 Werke der Barmherzigkeit“ Ehrenamtliche vor, die eher selten in der Öffentlichkeit stehen und stellvertretend für alle anderen in ihrem Bereich ihre Geschichte erzählen.

Ein Beispiel dafür ist Rita Beer. Hier ein Auszug aus ihrem Gespräch mit Frau Schade von der Caritas-Konferenz Paderborn „Hungrige speisen – Bei Rita Beer gibt es Lebensmittel, Kleidung und viel Herzenswärme“:

Seit vielen Jahren arbeitet Frau Beer (s. Foto) für die Ausgabestelle der Tafel in Elsen und engagiert sich seit über zehn Jahren bei der Kleiderkammer, einem Aufgabenfeld der Caritas. Vor zwei Jahren hat sie die Leitung der Kleiderkammer übernommen. Zuerst hatte diese nur dienstags geöffnet, bis Rita Beer sich gemeinsam mit ihrer Gruppe überlegte, dass man die Tafel und die Kleiderkammer gleichzeitig öffnen könnte, damit Bedürftige nicht nur mit Lebensmitteln, sondern auch mit Kleidung versorgt werden können. Beide Angebote finden im Dionysius-Haus statt.

Elsen ist ein Stadtteil von Paderborn und ein sehr beliebter Wohnort für Familien, aber mit Armut bringt man Elsen eigentlich nicht zusammen, erzählt Frau Beer. Und doch berichtet sie davon, dass die Zahl der Kunden der Tafel in den letzten Jahren von 70 auf 95 gestiegen ist. Es sind alte Menschen, Geflüchtete, Familien und auch Menschen, die durch Arbeitslosigkeit, Scheidung oder Krankheit in diese Situation gekommen sind.

Die Geschichten hinter den Menschen, ihre Entwicklung – das ist das, was Frau Beer am meisten berührt. Ihre Erzählungen zeugen von einem großen Interesse, viel Aufmerksamkeit und Herzenswärme. Lebensmittel, Kleidung und ein Mensch, der auch mal zuhört – genau das sind die Bedürfnisse, mit denen die Menschen jeden Freitag ins Dionysius-Haus in Elsen kommen. Dafür sind Rita Beer, die Helferinnen der Caritas-Konferenz sowie Ehrenamtliche der Paderborner Tafel in Elsen da.

Gertrudis Rauhut

Paderborner Tafel im Dionysius-Haus:
freitags von 14:00 - 16:00 Uhr
Auskunft: Gertrudis Rauhut
Tel: 05254 6361 oder 0176 38239383

Kleiderkammer im Dionysius-Haus:
dienstags von 15:00 - 17:00 Uhr
unter Beachtung der Corona-Regeln
Auskunft: Rita Beer Tel.: 0157 86764836

www.hvv-elsen.de

Ergotherapie

Vonnahme vom Felde

Ganzheitliche Ergotherapie in Elsen und Paderborn

- Zertifizierte Handtherapie
- Neurologische Ergotherapie
- Hirnleistungstraining
- Ergotherapie in der Pädiatrie
- Ergotherapie in der Psychiatrie
- Hausbesuche

Von-Ketteler-Straße 14
33106 Paderborn-Elsen
Tel.: 05254 6608864
info@ergotherapie-elsen.de
www.ergotherapie-elsen.de

Mersinweg 20
33100 Paderborn
Tel.: 05251 6875777
info@ergotherapieinpaderborn.de
www.ERGOTHERAPIEinPADERBORN.de

Kinderbibeltag

Im vorigen Jahr musste der Kinderbibeltag coronabedingt ausfallen. Das Gemeindehaus war auch in diesem Jahr noch geschlossen. Deshalb überlegte sich das KinderKirchenTeam etwas Neues und lud für den Nachmittag des 20. März zu sechs Stationen draußen an verschiedenen Stellen in Elsen ein. Wege mit Gott und Jesus lautete das Thema. Fast 30 Kinder mit ihren Familien haben die Stationen auf einem Spaziergang besucht, hörten Geschichten und konnten kleine Erinnerungen mitnehmen.

Einer, der sich auf den Weg mit Gott machte, war Abraham. Gott befahl ihm, seine Heimat zu verlassen. Abraham gehorchte und zog mit seiner Frau Sara in ein fremdes Land. Gott segnete ihn, seine Nachkommen wurden zu einem großen Volk. Marie Viereck erzählte die Geschichte von Abraham. Die Kinder überlegten: „Wie hat Abraham sich wohl gefühlt, als er seine Heimat verließ?“ Zum Abschied gab es für die Kinder eine kleine Wegzehrung.

Hauke Friedrich erzählte die Geschichte, wie sich viele Menschen auf den Weg machten: Das Volk Israel zog aus der Sklaverei in Ägypten durch die Wüste in das gelobte Land Kanaan. In der Wüste gab es kaum Wasser und Nahrung, aber Gott ließ Quellen sprudeln und schickte Manna und Wachteln, so dass die Israeliten nicht verhungerten. Denn Gott sorgt für die, die an ihn glauben. An dieser Station gab es deshalb Wasser, Brot und Hühnchenfleisch.

An der Station unter unserem Kirchturm erzählte Sören Hahn das Wunder, wie Jesus über das Wasser geht. Die Kinder überlegten: „Was sind Wunder für mich? Lassen sich biblische Wunder auf die heutige Zeit übertragen?“ Ihre Gedanken hefteten sie an die Pinnwand. Einige empfanden ein langes Leben als Wunder. Das erhoffte Ende von Corona wurde als Heilungswunder gesehen. Zum Abschluss konnten die Kinder ein Kärtchen mit Bibelzitat zum Thema Wunder mitnehmen.

HAMPEL
Raumausstattung

Wir gehen mit der Zeit -
aber die Qualität & Erfahrung bleiben!

Raum-
Manufaktur
Hampel

Gardinen | Teppiche | Wandbespannungen | Polsterei | Bodenbeläge
Sonnenschutz | Markisen | Rollos

Raum-
Manufaktur
Hampel

Wir beraten Sie mit Liebe zum Detail, Fachwissen und handwerklichem Können!

Hampel Raummanufaktur e.K.
Am Steinhof 2
33106 Paderborn-Elsen
0 52 54 - 52 85 |
www.hampel-elsen.de

Pfarrer Faisca Martins erzählte die Geschichte, die zum Palmsonntag gehört: „Jesus zieht auf einem Esel in Jerusalem ein und ganz viele Menschen schwenken Palmzweige und jubeln ihm zu.“ Als Symbol für die Palmzweige bekamen die Kinder ein Gesteck aus Buchsbaum und Forsythienzweigen, die zu Ostern aufblühen sollten. Außerdem erhielten sie einen Bastelbogen: Jesus auf einem Esel reitend.

Nach Jesu Kreuzigung waren zwei seiner Jünger sehr traurig unterwegs nach Emmaus. Wie sie getröstet wurden, das erzählte Kea de Witt mit Hilfe von Kamishibai-Bildern; die kommen aus dem japanischen Papiertheater. Die Jünger erkannten Jesus am Brotbrechen und kehrten fröhlich nach Jerusalem zurück. Auch wenn wir ihn nicht sehen: Jesus ist auch heute noch bei uns und kann uns Kraft, Mut und Zuversicht geben.

In Psalm 121 wird davon gesungen, dass Gott den Menschen behütet. Karin Linde erzählte und spielte dazu eine Geschichte. Anschließend durften die Kinder einen Stein mit einem Fisch bemalen, als Zeichen dafür, dass Gott immer bei ihnen ist. Sie bekamen auch noch zwei Sprüche und Bonbons mit auf den Weg.

Herzlichen Dank allen Aktiven, die diesen schönen Nachmittag vorbereitet und durchgeführt haben, er war rundum gelungen!

Irene Glaschick

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.
www.hvv-elsen.de
www.hvv-elsen.de

physiopraxis
beckmann & simon

Sonja Beckmann & Marten Simon

Sander Straße 35
33106 Paderborn-Elsen

Fon 0 52 54 . 935 936
Fax 0 52 54 . 935 937

Krankengymnastik · Massage · Lymphdrainage · Kinesiotape · Schlingentischtherapie · Bobath für Erwachsene
Rückenschule · Kälte- und Wärmebehandlung · Fußreflexzonentherapie · Hausbesuche · und mehr...

Das Geschenk

Es war einmal ein Schüler,
der seiner Lehrerin eine wundervolle Muscheln schenkte.

Sie sagte: „Ich habe noch nie eine solche schöne Muschel gesehen! Wo hast du diese kostbare Muschel denn gefunden?“

Der Junge erzählte von einer versteckten Stelle am anderen Ende der Insel und dass dort hin und wieder solche eine Muschel angeschwemmt werden würde.

„Ich werde diese wundervolle Muschel mein Leben lang aufbewahren und ich danke dir von Herzen.
Aber du hättest doch keinen so weiten Weg machen sollen, nur um mir etwas zu schenken.“

Darauf antwortete der Junge:
„Aber der weite Weg ist doch ein Teil des Geschenks!“

Autor unbekannt

Karfreitag und Ostern in der Erlöserkirche

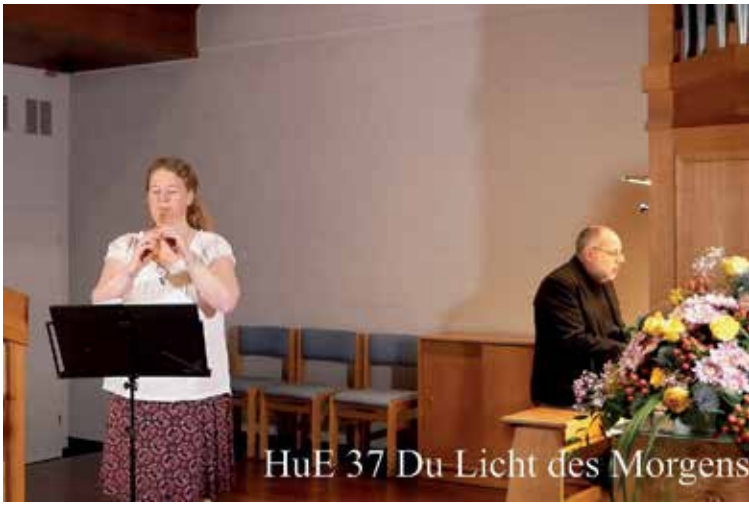
In der Passions- und Osterzeit musste die Evangelische Kirchengemeinde wegen der Corona-Pandemie leider weiterhin auf Präsenzgottesdienste verzichten. Es gab aber einige schöne Ideen. Die ganztägig geöffnete Coronakirche im Eingang der Erlöserkirche wurde thematisch zu den jeweiligen Feiertagen inhaltlich ausgestaltet. Am Karfreitag lag auf dem Tisch ein weißes Tuch als Symbol für das Gewand Jesu, um das die Soldaten unter dem Kreuz gewürfelt haben. Jesu Leiden und Sterben gibt Anlass, auf Lebensverhältnisse zu schauen, unter denen Menschen heute leiden. Die Besucher*innen wurden gebeten, die Welt in ihr Gebet aufzunehmen und einen Wunsch, eine Fürbitte, einen Segen für Menschen eines Erdteils oder Landes aufzuschreiben. Die Kirche war am Karfreitag von 15 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Alle, die kamen, hatten die Möglichkeit, einen Stein am Kreuz abzulegen, um damit ihren eigenen Ballast loszuwerden. Der Karfreitagsgottesdienst konnte ab 10.30 Uhr auf unserem Youtube-Kanal mitgefeiert werden. Matthias Schulze (Orgel) und Kathrin Junge (Gesang) musizierten. Angelika Kreklow las die Passionsgeschichte aus dem Johannes-Evangelium und einige Gemeindemitglieder hielten die Fürbitten. In seiner Predigt betonte Pfarrer Klemme, dass das Geschenk von Karfreitag unsere Befreiung ist. Am Kreuz wurde Jesus zum Segen nicht nur einiger Menschen, sondern aller Menschen. Wir sind gemeinsam Jesu Erben. Uns ist Gnade widerfahren. Jesus hat uns dazu ermächtigt, selbst gnädig

zu sein: uns anderer zu erbarmen, tatkräftig zu helfen, ein Segen zu sein – für andere und für uns selbst.

Am Ostermorgen konnte auf Youtube ab 7 Uhr der feierliche Osterfrühgottesdienst mitgefeiert werden. Pfarrer Faisca Martins signierte die Osterkerze und entzündete sie am Osterfeuer, trug sie in die Kirche und sang das Exsultet, das Loblied auf das Ostergeschehen im Zeichen des österlichen Lichtes, das in der Dunkelheit der Welt aufleuchtet. Claudia Migge-Draheim und Angelika Kreklow fragten und erklärten, warum die Osternacht anders ist als alle anderen Nächte: Weil die Mitte der Nacht der Anfang eines neuen Tages ist. Weil in der Dunkelheit von

www. happe-baustoffmarkt.de
Baustoff-markt HAPPE
WIR.
KÖNNEN.
DAS.
GERNE SIND WIR FÜR SIE IM EINSATZ. KONTAKTIEREN SIE UNS.
NATURSTEINE
FLIESEN UND BAUKERAMIK
KAMINÖFEN, KAMINANLAGEN
GARAGENTORE VON HÖRMANN
BAUSTOFFE, KLINKER UND VERBLENDER
HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe
STÜTZPUNKTHÄNDLER
Viele Anregungen erhalten Sie in den großen Ausstellungen in Paderborn und Delbrück – sogar sonntags von 10-17 Uhr (keine Beratung/kein Verkauf).
Johannes Happe GmbH & Co. KG
Paderborn
Otto-Stadler-Str. 3-4
33100 Paderborn
Tel.: 0 52 51/15 82-0
Delbrück
Lippinger Str. 10
33129 Delbrück
Tel.: 0 52 50/98 49-0
Schloß Holte-Stukenbrock
An der Heller 28
33758 Schloß Holte
Tel.: 0 52 07/95 03-0
Bad Lippspringe
Savignystr. 34 b
33175 Bad Lippspringe
Tel.: 0 52 52/40 63

Schuld und Tod das Licht des neuen Lebens aufleuchtet. Weil Christus von den Toten auferstanden ist. Dann läuteten wieder die Glocken, die seit Karfreitag geschwiegen hatten, und der Altar wurde geschmückt. In seiner Predigt wies Pfarrer Faisca Martins darauf hin, dass die Osterkerze das Symbol dafür ist, dass Gott mit uns geht, so wie er seit der Erschaffung der Welt mit uns Menschen geht, uns führt und leitet. Von 10 bis 12 Uhr war die Kirche geöffnet. Thomas Schulze-Athens spielte Orgel, die Besucher*innen konnten Kerzen anzünden und den Osterbaum schmücken. Die Coronakirche war österlich gestaltet und es gab kleine Geschenke, z. B. Tulpen, Ostereier oder Kerzen. Vor der Kirche konnten Kinder – und auch Erwachsene – mit Kreide ein Osterkreuz gestalten. Allen Beteiligten sei herzlich gedankt, nicht zuletzt dem Kamerateam Sören Hahn und Stefan Striegl sowie Dagmar Suckow für die Gestaltung der Coronakirche.



Text: Irene Glaschick
Fotos: Irene Glaschick, Hauke Friedrich sowie Video-Bilder

Pflege. Beratung. Hauswirtschaft. Betreuung.

Caritas-Sozialstation St. Theresa

Hatzfelder Straße 7
33104 Paderborn / Schloß Neuhaus

☎ (05251) 889-1680
✉ css-theresa@caritas-pb.de

Sprechzeiten:
Montag – Freitag 9.00 – 13.00 Uhr
Donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

www.caritas-pb.de

Dionysius-Haus Elsen
33106 Paderborn / Elsen

☎ (05251) 889-1680
✉ css-theresa@caritas-pb.de

Sprechzeiten:
jeden 2. Dienstag im Monat
14.00 – 15.00 Uhr

caritas
Caritasverband Paderborn e.V.

51. Internationaler Jugendwettbwerb

Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG erhielt 800 Wettbewerbseinreichungen

Berühmte Gebäude, eigene Bauvisionen und Zukunftschancen der Architektur – darum ging es beim 51. Internationalen Jugendwettbewerb. Am 1. Oktober 2020 startete die neue Wettbewerbsrunde zum Thema „Bau dir deine Welt“.

Aufgrund der aktuellen Situation und der starken Einschränkungen durch die Corona-Pandemie war dieser Wettbewerb nicht wie die anderen 50 Wettbewerbe davor. Die meisten Malarbeiten mussten von den Schülerinnen und Schülern von zu Hause aus angefertigt werden und nicht wie sonst im Kunstunterricht.

Umso mehr freuten wir uns, dass bis vor den Osterferien 800 Wettbewerbseinreichungen zum Thema „Bau dir deine Welt!“ rechtzeitig bei uns eingetroffen waren. Unsere Ortsjury konnte trotz steigender Zahlen am 27. April 2021 in den Veranstaltungsräumen der Filiale in Wewer stattfinden. In diesem Jahr allerdings nur mit drei Jurymitgliedern für die Altersstufe 1. - 4. Klasse und drei weiteren Jurymitgliedern für die 5. - 13. Klasse. Durch einen aktuellen, negativen Coronatest und das Tragen einer FFP2-Maske von allen Teilnehmern war die Sichtung der großartigen Malarbeiten in einer Präsenzveranstaltung möglich. Nach zwei Stunden standen die 27 Preisträger fest. Die ersten drei Preisträger je Altersgruppe werden nun weiter an die Landesjury gegeben. Vielleicht dürfen wir uns dann auch noch über einen Landes- oder sogar Bundessieger-Preis freuen

Aufgrund der Corona-Situation wird die Preisverleihung auf Ortsebene wie im letzten Jahr wieder über die örtlichen Filialen vorgenommen. Eine große Preisverleihung vor den Sommerferien wird leider noch nicht zu realisieren sein.

Das Foto zeigt die Jurymitglieder mit Frau Leistenschneider und Frau Harasta von der Volksbank Elsen-Wewer-Borchen eG mit einigen Siegerbildern.

Silke Harasta

RE/MAX

Seit 24 Jahren
Ihre Immobilienmakler
in Paderborn!

Wir sind für Sie da in Sachen ...

Verkauf von Wohnimmobilien und Grundstücken

Vermietung von Wohnungen und Häusern

Verkauf und Vermietung von Gewerbeobjekten

Immobilien- und Projektentwicklung

DEKRA zertifizierte Wertermittlung

Ferien- und Auslandsimmobilien

Hausverwaltung

RE/MAX

PB Immobilien Service GmbH
Detmolder Straße 204
33100 Paderborn

Vereinbaren Sie noch heute einen persönlichen Beratungstermin!

Mario Knaup
Geschäftsführer
DEKRA zertifizierter
Immobiliensachverständiger

05251 / 699 89 50
mario.knaup@remax.de
www.remax-paderborn.de

DEKRA ivd

RE/MAX hilft Kleinunternehmen

RE/MAX Paderborn, unter der Leitung von Mario Knaup, unterstützt seit Beginn der Coronakrise zahlreiche Kleinunternehmen unserer Stadt Paderborn.
Mit Facebook-Kampagnen macht RE/MAX seit April 2020 monatlich Gewinnspiele, mit denen die Menschen vor Ort motiviert werden, durchzuhalten. Sie sollen sich auf den Tag freuen, an dem wir alle wieder fröhlich in Läden, Restaurants und Freizeiteinrichtungen gehen können. Gleichzeitig soll der Umsatz der teilnehmenden Unternehmen auch in den schwierigen Monaten gestärkt werden. Somit wurden größtenteils mehrere 50-Euro-Gutscheine von den jeweiligen Unternehmen gekauft, um sie dann über Facebook unter den Teilnehmern zu verlosen. Diese Aktionen halten bis heute an.
Unternehmen, die bisher unterstützt wurden, sind u.a.: Alt-Enginger Mühle, Bierlokal Neue Burg, Brau- und Bürgerhaus Elsen,

Das Koberstein, Flora Kreativ, Foto Duo, Frisör Liggesmeyer, Gesundheit & Prävention Isabel Eusterholz, Ingo‘s Spielzeugland, Kerzenwerkstatt, Massagebiene, Pader BBQ, Fußpflege & Kosmetikstudio Nelli Rempel, Schuhhaus Bernard, Zum Schinken Willi, Zur guten Stube.
Das Team von RE/MAX Paderborn wünscht allen Kraft und Durchhaltevermögen – gemeinsam schaffen wir das!

FRISEUR meisterin

LENA FRANZSANDER

Haare in Bestform

La Biosthetique

Luisenstraße 10
33106 Paderborn - Elsen
Tel.: 05254/6408550

Du bist wertvoll!

Ein wohlbekannter Sprecher startete sein Seminar, indem er einen Scheck von 40 € hoch hielt. In dem Raum saßen insgesamt 200 Leute. Er fragte: „Wer möchte diesen Scheck haben?“Alle Hände gingen hoch.

Er sagte: „Ich werde diesen 40 €-Scheck einem von Euch geben, aber zuerst lasst mich eins tun.“ Er zerknitterte den Scheck. Dann fragte er: „Möchte ihn immer noch einer haben?“
Die Hände waren immer noch alle oben.

Also erwiderte er: „Was ist, wenn ich das tue?“ Er warf ihn auf den Boden und rieb den Scheck mit seinen Schuhen am dreckigen Untergrund. Er hob den Scheck auf; er war zerknittert und völlig dreckig. „Nun, wer möchte ihn jetzt noch haben?“

Es waren immer noch alle Arme in der Luft. Dann sagte er:

„Liebe Freunde, wir haben soeben eine sehr wertvolle Lektion gelernt. Was auch immer mit dem Geld geschah: Ihr wolltet es haben, weil es nie an seinem Wert verloren hat. Es war und ist stets 40 € wert. Es passiert oft in unserem Leben, dass wir abgestoßen, zu Boden geworfen, zerknittert, und in den Dreck geschmissen werden. Das sind Tatsachen aus dem alltäglichen Leben.

Dann fühlen wir uns, als ob wir wertlos wären. Aber egal, was passiert ist oder was passieren wird, DU wirst niemals an Wert verlieren. Schmutzig oder sauber, zerknittert oder fein gebügelt, DU bist immer noch unbezahlbar für all jene, die dich über alles lieben.

Der Wert unseres Lebens wird nicht durch das bewertet, was wir tun oder wen wir kennen oder wie wir aussehen … sondern dadurch, wer Du bist. Du bist was Besonderes und wertvoll – vergiss das NIEMALS! Und denk daran: Einfache Leute haben die Arche gebaut – Fachmänner die Titanic.”

Wir konnten leider keinen Urheber/Verfasser finden.

Steuern?
Wir machen das.

VLH.

Siegfried Klewer, Dipl.-Finw. StBer
Beratungsstellenleiter
Nordhof 6, 33106 Paderborn
☎ 05254 941925
siegfried.klewer@vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

www.vlh.de Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

Corona und Kurzarbeit: Das müssen Sie wissen

Schneller, einfacher, mehr: Die Bundesregierung hat den Bezug von Kurzarbeitergeld aufgrund der Corona-Krise für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer deutlich verbessert. Eine von etlichen Neuerungen: Bislang mussten 30 Prozent der Beschäftigten in einem Betrieb von Arbeitsausfall betroffen sein, jetzt wird Kurzarbeit bereits bei einem Anteil von lediglich 10 Prozent betroffener Beschäftigter anerkannt. Entscheidend ist, dass dem Betrieb wirtschaftliche Einbußen wegen des Coronavirus‘ und der damit zusammenhängenden Einschränkungen entstehen.

Eine weitere Neuerung: Die Koalitionsspitzen haben das Kurzarbeitergeld gestaffelt angehoben. Denn für Arbeitnehmer selbst hieß Kurzarbeitergeld bislang, dass die Agentur für Arbeit nur 60 Prozent des entgangenen Lohns, bei Arbeitnehmern mit Kind 67 Prozent für maximal zwölf Monate zahlte. Künftig erhält jeder, der das Kurzarbeitergeld für eine um mindestens 50 Prozent reduzierte Arbeitszeit bezieht, ab dem 4. Monat des Bezugs 70 Prozent. Für Haushalte mit Kindern sind es 77 Prozent. Ab dem 7. Monat des Bezuges erhalten Arbeitnehmer ohne Kinder 80 Prozent und Haushalte mit Kindern 87 Prozent – und zwar aktuell bis Ende 2021.

Außerdem: Für Arbeitnehmer in Kurzarbeit, die sich etwas hinzuverdienen, wurden seit 1. Mai 2020 bereits bestehende Hinzuverdienstmöglichkeiten erweitert.

Übrigens: Das Kurzarbeitergeld ist zwar steuerfrei, da es durch die Beiträge zur Arbeitslosenversicherung getragen wird. Aber da es sich dabei um eine sogenannte Lohnersatzleistung handelt, die dem steuerlichen Progressionsvorbehalt unterliegt, erhöht sich Ihr persönlicher Steuersatz, mit dem das restliche Einkommen versteuert wird. Wer außerdem Kurzarbeitergeld von mehr als 410 Euro im Jahr erhalten hat, für den besteht die Pflicht zur Abgabe einer Steuererklärung.

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Sie haben Fragen, wie sich das Kurzarbeitergeld auf Ihre Einkommensteuererklärung auswirkt? Siegfried Klewer leitet die VLH-Beratungsstelle in 33106 Paderborn-Elsen und steht Ihnen gerne dienstags zwischen 14:00 Uhr und 18:00 Uhr und donnertags zwischen 10:00 Uhr und 14:00 Uhr sowie nach Terminabsprache zur Verfügung – entweder vor Ort in der Beratungsstelle Nordhof 6 in Elsen oder telefonisch unter Telefonnummer 05254/941925 bzw. via E-Mail: siegfried.klewer@vlh.de.

Die Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. (VLH): Wir sind Deutschlands größter Lohnsteuerhilfeverein und beraten Mitglieder im Rahmen des § 4 Nr.11 StBerG.

Interesse an unserem Verein und unseren Aktivitäten?
Infos: www.hvv-elsen.de

Die LernInsel in Elsen!

Schüler Nachhilfe

Urbanstr. 31 - 33106 Paderborn

www.lern-insel.com

Beratung vor Ort: Mo. - Fr. von 14 bis 17.30 Uhr

Probemonat für 39 €*

Unterrichtszeiten von 14.30 bis 19.00 Uhr

Telefon: 05254-60 991

*Der Probemonat beinhaltet 4 x 90 Minuten in einer kleinen Gruppe von zwei bis vier Schülern und endet automatisch ohne das Sie kündigen müssen. Gilt nur für Neukunden der LernInsel in Paderborn und Hövelhof. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gilt nicht für das Bildungs- und Teilhabepaket.

Neuigkeiten von der Gesamtschule

Corona, Corona, Corona…
und kein Ende… Aus der Gesamtschule Paderborn-Elsen gibt es dieses Mal weniger von besonderen Projekten zu berichten. Sowohl Schüler*innen als auch Lehrer*innen sind mit dem „normalen“ Unterricht – Distanzunterricht und Präsenzunterricht im Wechselmodell – beschäftigt und versuchen, das Beste aus diesen schwierigen Zeiten zu machen.
Seit einem Jahr ist eben nichts mehr „normal“. Von Mitte Dezember bis Mitte März waren unsere Schüler*innen und Lehrer*innen im Distanzunterricht. Das bedeutet: Aufgaben in der Lernstatt-Cloud oder bei Teams hochladen, am Computer arbeiten, Ergebnisse hochladen, Video-Distanzunterricht per Microsoft-Teams, viele Mails lesen, lange Telefongespräche führen… So sah in dieser Zeit der Schulalltag aus. Vieles hatte sich tatsächlich mit der Zeit eingespielt. Die Lernstatt funktionierte zunehmend zuverlässiger. Mit Microsoft Teams kamen bald auch die meisten klar. Dennoch – jeder sehnte sich nach „echtem“ Unterricht in Präsenz. Es ist einfach ein anderes Lernen, wenn man seine Mitschülerinnen und -schüler „live“ sieht, man die Lehrer direkt fragen kann und Gespräche vis à vis führen kann etc.
Zwei Wochen vor den Osterferien dann endlich wieder Unterricht in Präsenz, im Wechselunterricht mit halben Klassen – eine Gruppe montags, mittwochs und freitags, die andere Gruppe dienstags und donnerstags. In der darauffolgenden Woche dann umgekehrt. Die ersten Selbsttests wurden eingeführt und kamen zur Anwendung. Nur wenige Schüler*innen wurden dabei positiv getestet. Bei der Testüberprüfung stellte sich dann auch heraus, dass der Test, den wir in der Schule verwenden, doch nicht immer zuverlässig ist. Nach den Osterferien wieder eine Woche im Distanzunterricht – außer bei den Abschlussklassen, die sowohl vor als auch nach den Ferien in Präsenz unterrichtet wurden.
Seit Mitte April läuft wieder das Wechselmodell. Zweimal pro Woche werden Selbsttests durchgeführt. Bisher (Stand Ende April) konnten wir in einigen wenigen Fällen dadurch Infektionsketten verhindern. Man kann daraus schließen, dass Schulen keine Corona-Hotspots sind. Es konnte auch beobachtet werden, dass in den Lerngruppen, in denen die positiven Fälle aufgetreten waren, keine weiteren Infektionen auftraten. Eine durchaus erfreuliche Bilanz! Es zeigt aber auch, dass die Schülerinnen und Schüler sich ihrer Verantwortung sehr bewusst sind. Im Gebäude, während des ganzen Schultags werden Masken getragen. Nur in den Pausen kann zum Essen des Pausenbrotes draußen mal die Maske abgenommen und kurz durchgeatmet werden.
Unter besonderen Corona-Schutzmaßnahmen laufen seit Mitte April die Abiturprüfungen. 69 Abiturienten und Abiturientinnen stellen sich dieser Herausforderung. Und – über Stunden hochkonzentriert an anspruchsvollen Aufgaben mit Maske zu arbeiten, ist eindeutig eine Herausforderung! Chapeau! Hut ab!
Dank der guten Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt können negativ getestete Schüler*innen, die eigentlich in Quarantäne wären, die Prüfungen ablegen.

Müssen wir glücklich sein?
Diese verrückten Zeiten spornten die Abiturientin Joselien Kadi an, sich im Rahmen eines Philosophie-Wettbewerbs mit dem Thema: „Müssen wir glücklich sein?“ zu beschäftigen. Unterstützung bekam sie dabei von ihrer Philosophielehrerin.
Joselien Kadi schrieb ein Essay und nahm am bundes- und landesweiten Wettbewerb philosophischer Essays teil. Ziel dieses Wettbewerbs ist die Ermutigung junger Menschen, eigene philosophische Überlegungen zusammenhängend in Form eines Essays

Eine Schule für alle Kinder...

- Berufsorientierung ab Klasse 8
- alle Schulabschlüsse möglich
- Inklusion & Vielfalt
- Arbeit im Team
- MINT freundliche Schule
- Medienscouts
- Berufswahl- und Ausbildungs-freundliche Schule
- Ganztag & AG
- gymnasiale Oberstufe

w w w . g e - p b - e l s e n . d e

Gesamtschule Paderborn-Elsen

Schule in Bewegung

www.hvv-elsen.de

MD

Abdichtungstechnik & Sanierung GmbH

Feuchte Räume? Nicht mit uns!

alles. richtig. dicht.

Innen- und Außenabdichtung Keller + Rissverpressung nach ZTV-Ing. + Horizontalsperren + Balkonsanierung + Arbeits- und Dehnfugenbänder +++ Gel-Injektion + Bautenschutz + Sachverständiger für Schäden an Gebäuden + Baugutachten + Mauerwerkstrockenlegung

www.md-abdichtungstechnik.de | 05257.93 83 50

zu formulieren. 26 Teilnehmer*innen der Endrunde konnten so eine anregende und herausfordernde Auseinandersetzung mit einem von ihnen gewählten Thema führen. Joselien Kadi setzte ihre Definition von „glücklich sein“ mit Aristoteles Theorie der „eudaimonia“ (Glückseligkeit) in Verbindung. In ihrem Essay schreibt die Q2-Schülerin, dass wir Menschen „nach der Glückseligkeit (streben,) um uns von negativen Gefühlen wie Bekümmertheit, Depressivität, Angst und Furcht fernzuhalten.“ Dabei sei die Glückseligkeit nicht nur etwas Individuelles! Die Zufriedenheit, die mit Glückseligkeit einhergehe, „ist eine sehr wichtige soziale Komponente von Gesellschaften, da jene Komponente die Stabilität dieser versichert und Aufstände, Rebellionen und Revolutionen verhindert. Sie macht die Bevölkerung somit glücklich.“

In Anerkennung ihres Essays erhielt Joselien Kadi an ihrem letzten regulären Schultag eine Urkunde des Landes Nordrhein-Westfalen, überreicht von ihrer Philosophielehrerin Sabrina Siedler.

Viele weitere Informationen, Fotos und Filme finden Sie auf der Homepage der Gesamtschule Paderborn-Elsen unter: www.ge-pb-elsen.de.

Andrea Harwardt

Joselien Kadi und Philosophielehrerin Sabrina Siedler

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.
www.hvv-elsen.de
www.hvv-elsen.de

Ingo'Spielzeugland

Zum Schulanfang alles aus einer Hand:

- Schulbücher & Buchschoner
- Schulranzen & Schulrucksäcke
- Schul- & Bastelbedarf
- Schultüten
- Spielwaren & Geschenke
- Karten zur Einschulung

Material-Liste von der Schule bekommen?
Einfach bei Ingo abgeben, wir stellen Ihnen die Ware zusammen!

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.	9.00 Uhr – 18.30 Uhr
Sa.	9.00 Uhr – 14.00 Uhr

Ihr Spielzeug-Geschäft in Elsen!
Von-Ketteler-Str. 49
0 52 54 - 9 35 02 21

Termine im Familienzentrum Elsen

Verbund der kath. Kindertageseinrichtungen St. Josef & St. Urban

KESS-Erziehen: Weniger Stress, mehr Freude – Ein Grundkurs im digitalen Format!

Kinder zu erziehen, ohne zu schimpfen, zu schreien und auszurasten, ohne sich in eine Kette von Konflikten zu verheddern, welche Eltern wünschen sich das nicht? Stattdessen gelassen, souverän und freundlich bleiben, aber wie gelingt das?

Der Elternkurs „Kess-Erziehen“ unterstützt Eltern, in einem demokratischen, respektvollen Erziehungsstil zu erziehen. Er gibt Eltern Gelegenheit, innezuhalten und die Beziehung zu ihrem Kind in den Blick zu nehmen. Eltern erhalten Impulse, wie sie das Miteinander stärken und das alltägliche Erziehungsgeschehen gezielt weiterentwickeln können.

Der Kurs findet an fünf Kursabenden statt. Kess erziehen ist ein praxisorientiertes Programm, d. h., im Kurs werden konkrete Erziehungssituationen ausprobiert und fortentwickelt. Im Mittelpunkt steht dabei das Kind, dessen positive Entwicklung sowohl durch das Gefühl der Zugehörigkeit als auch durch die verantwortungsvolle Einbeziehung in die Gemeinschaft gefördert werden soll.

Themen an den fünf Abenden werden sein:

1. Das Kind sehen – soziale Grundbedürfnisse achten
2. Verhaltensweisen verstehen – angemessen reagieren
3. Kinder ermutigen – Folgen des eigenen Handelns zumuten
4. Konflikte entschärfen – Probleme lösen
5. Selbstständigkeit fördern – Kooperation entwickeln

Bei Fragen: Kath. Familienzentrum Elsen, Tel. 05254 5123

Anbieter:	Brigitte Lutz
Kurs:	5 Einheiten im Juni, jeweils dienstags
Daten:	01.06., 08.06., 15.06., 22.06. und 29.06.2021
Uhrzeit:	19:00 - 21:15 Uhr
Ort:	kefb Paderborn, Online-Raum BigBlueButton
Kursnummer:	I5F8CEB002
Teilnehmer:	2 - 12 Teilnehmer
Kosten:	gebührenfrei
Anmeldung:	ab sofort unter

https://www.kefb-kursprogramm.de/paderborn/kursprogramm/webbasys/index.php?kathaupt=11&knr=I5F8CEB002

Geschwisterstreit – Wie Eltern damit umgehen!

Wenn Geschwister streiten, fragen sich die Eltern: Sollen wir uns raushalten oder besser einmischen? Sollen wir schimpfen oder den Streit ignorieren? Welche Strategie ist die beste? Was passiert, wenn ein Streit außer Kontrolle gerät?

In der Veranstaltung werden Hilfestellungen und Lösungswege aufgezeigt. Es wird deutlich, wo häufig die Ursachen für Streitereien liegen können. Gerade, wenn es an das Streiten geht, sind Eltern oft verunsichert, aber Streit ist wichtig und gehört zu einer gesunden Entwicklung dazu. Durch Übungen und Austausch können Eltern lernen, in Konfliktsituationen entspannter und mit mehr Wertschätzung auf Kinder zuzugehen.

Anbieter:	Brigitte Lutz
Termin:	Dienstag, 31. August 2021
Uhrzeit:	19:30 - 21:45 Uhr
Ort:	Kath. KiTa St. Josef, Von-Ketteler-Str. 34
Teilnehmer:	4 - 6 Teilnehmer
Kosten:	gebührenfrei
Anmeldung:	unter 05254 5173

Der Elternabend kann bei Bedarf kurzfristig auch im Online-Format angeboten werden!

IHRE HÖRAKUSTIKER FÜR GUTES HÖREN.
FÜR SIE VOR ORT –
JETZT TERMIN VEREINBAREN!

PADERBORN Riemekestr. 12, 05251.27480 &
Husener Str. 42 (im MediCo), 05251.1423607
DELBRÜCK Lange Str. 10, 05250.54327
SALZKOTTEN Lange Str. 52, 05258.9912630

www.hoerakustik-vollbach.de

HÖRAKUSTIK
VOLLBACH

Sprechstunde der Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritas-Verbandes Paderborn e.V.
Die Beratungsstelle bietet eine Sprechstunde für Eltern an, in der sie ihre Fragen zum Erziehungsalltag, aber auch in besonderen Familiensituationen klären können.

Momentan wird auf Präsenzgespräche verzichtet und die Sprechstunde als Telefonkonferenz angeboten.

Anbieter:	Ingeborg Dykmann
Termin+:	Donnerstag, 10. Juni 2021
Uhrzeit:	14:30 - 16 Uhr
Kontakt:	05251 889-1040

Werden Sie Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein!

Physiotherapie Niehoff

Sie finden an beiden Standorten
unter anderem folgende Leistungen:

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche
- Heilpraktik (für Physiotherapie)
- Massage

Physiotherapie im medizent
Elser Kirchstraße 2
33106 Paderborn
Tel.: 0 52 54 - 64 70 78
Fax: 0 52 54 - 64 70 76

Physiotherapie in Sande
Weisgutstraße 20
33106 Paderborn-Sande
Tel.: 0 52 54 - 6 79 80
Fax: 0 52 54 - 80 85 916

ERGOtherapie
PRAXIS JUTTA HISCHER

Elser Kirchstraße 2
33106 PB (Elsen)
Tel. 0 52 54 / 8 04 48 91

Weisgutstraße 20
33106 PB (Sande)
Tel. 0151 / 59 43 85 76

- Sensorische Integrationstherapie, Entwicklungsförderung
- Neurologische Rehabilitation, Angehörigenberatung
- Psychiatrie
- Hirnleistungstraining
- Handtherapie
- Medi Taping, Galileo Training
- Elternberatung
- Hausbesuche

- Gruppenangebote:
  - Marburger Konzentrationstraining
  - Ergotherapeutisches soziales Kompetenztraining (Grundschüler)
  - Tricky Teens soziales Kompetenztraining (Jugendliche)
  - Vorschultraining

E-Mail: info@ergotherapie-hischer.de • www.ergotherapie-hischer.de

Bitte tragen Sie bei den Behandlungen einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz!

Wer war das?

Der ASP kämpft gegen illegale Müllablagerungen an Recyclingstellen

Entsorgungsengpass? Der nächste Glascontainer nicht fußläufig erreichbar? Nicht in Paderborn, denn mit den rund 190 Recyclingstellen, an denen im Stadtgebiet Paderborn Wertstoffe wie Glas, Alttextilien und teilweise auch Papier abgegeben werden können, hat der ASP ein engmaschiges Entsorgungsnetz für die Bürger*innen geschaffen. Das Angebot wird entsprechend rege genutzt.

Leider wurden in der Vergangenheit nicht nur Wertstoffe in die Container geworfen, sondern zunehmend auch Sperr- und Restmüll an den Recyclingstellen abgelagert. Eine Entwicklung, die den stellvertretenden Leiter des ASP, Dr. Dietmar Regener, teilweise sprachlos macht: „Wir haben in Paderborn zwei Recyclinghöfe mit nutzerfreundlichen Öffnungszeiten, an denen an sechs Tagen in der Woche viele Wertstoffe größtenteils kostenlos entsorgt werden können, zudem bieten wir regelmäßig Sperrmüllabfuhren an. Warum manche Bürger*innen ihre Abfälle jetzt zusätzlich und dazu noch illegal an den Recyclingstellen abladen, kann ich nicht nachvollziehen.“ Der Aufwand, die Plätze sauber zu halten, wird immer größer. „Manche Recyclingstellen säubern wir neben der regulären Straßenreinigung bereits regelmäßig. Das sind Mehrkosten, die einfach vermieden werden könnten.“

Auch die Recyclingstelle in Elsen am Sportplatz ist zu einem Problem geworden. Vor allem an den Wochenenden wurden hier vermehrt Abfälle abgelagert. Als Reaktion auf die Müllberge wird der Platz nun an den Wochenenden eingezäunt, was eine Ablagerung deutlich erschwert. „In den ersten Wochen mit Umzäunung konnte bereits ein Rückgang der Ablagerungen festgestellt werden. Wir hoffen, dass es auch so bleibt!“, so Regener. Neben einer sporadischen Überwachung einiger Recyclingstellen wird in den abgelagerten Abfällen auch nach Hinweisen auf Verursacher gesucht, gegen die dann ein Bußgeldverfahren eingeleitet werden kann. So sollen Wiederholungstaten verhindert werden.

Recyclingstelle Elsen

Mit einer neuen Plakataktion soll weitere Aufmerksamkeit für die Problematik geschaffen werden. Der Aufruf lautet: Bitte legen Sie keine Abfälle an den Recyclingstellen ab. Helfen Sie mit, unser Paderborn sauber zu halten, denn ein aufgeräumtes Umfeld erhöht die Lebensqualität und gibt zudem das Gefühl von Sicherheit.

T h a m m

Erholsam Liegen & Sitzen

... sitzen Sie bequem?

BESUCHEN SIE UNS – Alte Torgasse 9 33098 Paderborn

Telefon 0 52 51.28 14 54 Telefax 0 52 51.28 14 64

Internet www.liegenundsitzen.de

BEE WULF PARTNER

Steuerberater
Wirtschaftsprüfer

ÜBER 60 JAHRE

WIR FÜR SIE

SEIT 1959

www.bee-wulf.de

Flagge zeigen für Elsen

Der Löschzug Elsen feierte 2020 sein 100-jähriges Bestehen. Da die große Feier aufgrund der Pandemie nicht stattfinden konnte, überreichte der Schützenverein St. Hubertus nun im Rahmen der Aktion „Flagge zeigen für Elsen“ die Jubiläumsplakette.

Nicht nur eine jahrelange Freundschaft verbindet die beiden Vereine in Elsen, auch können beide auf eine 100-jährige Geschichte zurückblicken. Während der Löschzug Elsen im vergangenen Jahr sein 100-jähriges Jubiläum feierte, feiert in diesem Jahr der Schützenverein St. Hubertus die 100-jährige Traditionsgeschichte.

Im Rahmen der Aktion „Flagge zeigen für Elsen“ hisste der Löschzug Elsen zum Osterwochenende neben der eigenen Jubiläumsfahne am Gerätehaus auch die Fahne des Schützenvereins St. Hubertus. Zu diesem besonderen Ereignis überreichte Schützenoberst Klaus Schäfers gemeinsam mit dem Geschäftsführer Jürgen Kirchhoff die Jubiläumsplakette „100 Jahre gemeinsam für Elsen“.

Löschzugführer Michael Klöker und seine Stellvertreter Gordon Sutton und Stefan Grabitz freuten sich über das Geschenk. „Uns verbindet neben einer traditionsreichen Geschichte auch eine jahrelange Freundschaft. Umso wichtiger ist es, in Elsen füreinander einzustehen“, so Klöker.

Veronika Simon

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.
www.hvv-elsen.de
informiert Sie über aktuelle Aktivitäten

S-pri

Gesundheitstraining

Wir machen Sie fit!

Präventionstraining

Personal Training

Rehasport

Gesundheits-Checks

Betriebliches
Gesundheitsmanagement

Tel. 0 52 54 - 64 79 69
www.s-pri.de

Keine Schützenfestaktivitäten zu Pfingsten

Liebe Schützenfamilie, liebe Freunde des Schützenwesens in Gesseln,
jetzt mussten wir auch in diesem Jahr leider auf unsere Schützenaktivitäten zu Pfingsten verzichten, wie auch im letzten Jahr wurde das Vogelschießen und der Familiennachmittag abgesagt.
Jeder würde sich nach über einem Jahr Entbehrungen gerade jetzt über etwas Abwechslung freuen, aber das gesundheitliche Wohl jedes Einzelnen und die Verzögerung der Infektionslage hat nach wie vor oberste Priorität.
Unser Dank geht wie auch im letzten Jahr an unser Königspaar Katharina Hillemeyer und Michael Thiele-Hillemeyer mit ihrem Hofstaat, die unseren Verein weiterhin repräsentieren. Auch in diesem Jahr möchten wir jetzt zurückschauen und uns an den schönen Erinnerungen der letzten Jahre erfreuen. Wir haben die Jubiläumskönigspaare und die Jubilare des aktuellen Geschäftsjahres 2021 in dieser Ausgabe der Elsener Nachrichten für Euch zusammengefasst. Wir sind allzeit bereit zu reagieren, sobald es Lockerungen oder Ähnliches an der Corona-Front gibt. Wir freuen uns schon sehr auf ein baldiges Wiedersehen mit Euch.
In diesem Sinne bleibt gesund!

Karin Nettelnbreker
Fotos auf www.gesseln.de

Unsere Jubiläumskönigspaare

70 Jahre (1951)
Franz Brockmeyer
mit Königin Hildegard Brockmeyer

65 Jahre (1956)
König Heinz Rudolphi
mit Königin Irmgard Marx

60 Jahre (1961)
König Konrad Jostmann
mit Königin Maria Fromme

50 Jahre (1971)
König Herbert Fernhomberg
mit Königin Aloysia Rudolphi

40 Jahre (1981)
König Ferdi Nettelnbreker
mit Königin Elfriede Nettelnbreker

25 Jahre (1996)
König Rainer Hillemeier
mit Königin Gabriele Hillemeier

Unsere Jubiläums-Jungschützenprinzen
50 Jahre (1971) – Rudi Hachmeyer
40 Jahre (1981) – Heinz-Jürgen Meiß
25 Jahre (1996) – Eckard Frerichs

Unsere Jubilare
65 Jahre Mitgliedschaft (1956 - 2021)
Norbert Spalke, Konrad Steins

60 Jahre Mitgliedschaft (1961 - 2021)
Hermann Marx

50 Jahre Mitgliedschaft (1971 - 2021)
Norbert Bröker, Franz-Josef Dreier, Franz Fernhomberg, Johannes Hansmeier, Heinz Marks, Franz Nettelnbreker, Lothar Schulz, Heinrich Stermann

40 Jahre Mitgliedschaft (1981 - 2021)
Fritz Heggemann, Karl-Heinz Kiyek

25 Jahre Mitgliedschaft (1996 - 2021)
Willibert Brune, Franz-Josef Brunnert, Christian Gubitz, Oliver Heggemann

Fuß & Vitalkonzept
Annette Nacke

Jetzt Termin vereinbaren
0162 1874084

- Professionelle Fußpflege für Sie und Ihn
- Onyfix: Schmerzfreie Nagelkorrektur
- Hausbesuche
- Individuelle Wohlfühlpakete für jedermann
- Basische Pflege zum ent-säuern und entschlacken

Vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenlosen Probetermin

DiViNiA®

- Bauchumfang reduzieren
- Schenkel (Cellulite)
- Reithose
- Gesund durch Lymphdrainage
- Stoffwechsel erhöhen
- Gezielter Muskelaufbau

Fußkonzept Annette Nacke (Fußpflege-Spezialistin seit 2008)

Kosmetikstudio Hautgefühl
Am Steinhof 4
33106 Paderborn

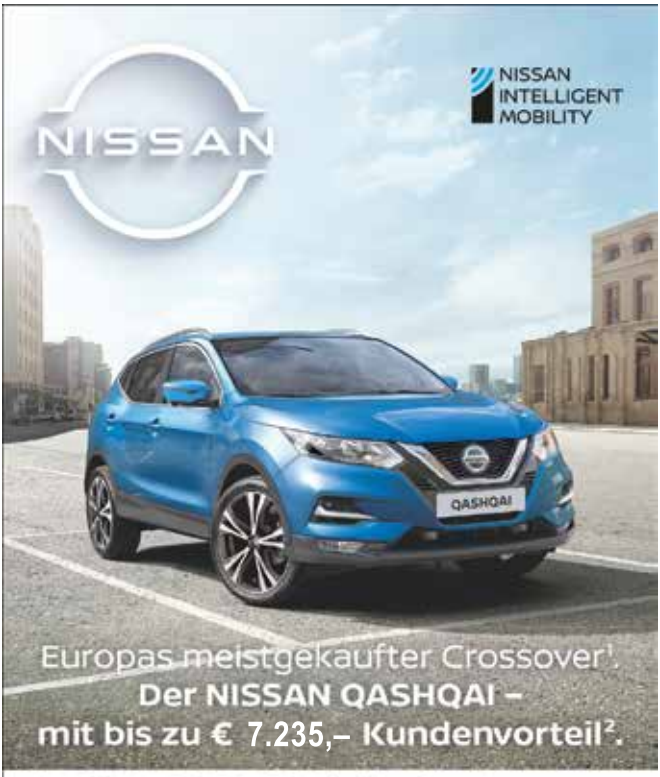
info@nacke-fußkonzept.de
05254 6409477
(Termine nach Vereinbarung)

Gesseln hält Frühjahrsputz auf Abstand

Der traditionelle Frühjahrsputz konnte schon im letzten Jahr aufgrund von Corona nicht stattfinden. Das sollte in diesem Jahr anders werden. Unter dem Motto: Es hält fit (Bewegung an der frischen Luft), hilft der Natur und das Gemeinschaftsgefühl auf Abstand wird gestärkt, stand dem Frühjahrsputz nichts mehr im Wege. Mit Müllsäcken und Arbeitshandschuhen ausgestattet, machten sich einige Schützen am Samstag, 10. April, unter Einhaltung aller Corona-Bestimmungen auf in die Gesselner Flur, um Gräben und Wegesränder vom Unrat zu reinigen. Nach getaner Arbeit konnte sich dann jeder Teilnehmer über eine Überraschung in Form eines Care-Paketes freuen. Vielen Dank an die Helfer für diesen gerade in der jetzigen Zeit nicht selbstverständlichen Einsatz.

Text: Karin Nettelnbreker
Fotos: Michael Hachmeyer

Lernen Sie unseren Verein und unsere Abteilungen kennen:
www.hvv-elsen.de



NISSAN QASHQAI SHIRO

1.3 DIG-T 6MT, 103 kW (140 PS), Benzin

Unser Preis:
€ 21.490,–[3]

- NissanConnect Navigationssystem
- Sitzheizung vorne
- Einparkhilfe vorne und hinten
- Intelligenter Autonomer Notbrems-Assistent mit Fußgängererkennung

NISSAN QASHQAI SHIRO 1.3 DIG-T 6MT, 103 kW (140 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): innerorts 7,1, außerorts 5,0, kombiniert 5,8; CO_2-Emissionen kombiniert (g/km): 132; Effizienzklasse: C. NISSAN QASHQAI: Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 5,9–5,5; CO_2-Emissionen kombiniert (g/km): 135–127; Effizienzklasse: C–B (Werte nach Messverfahren VO [EG]715/2007).

[1]Quelle: Dataforce. [2]Max. Kundenvorteil für eine Tageszulassung. [3]Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 30.06.2021. Abb. zeigt NISSAN QASHQAI TEKNA mit Sonderausstattung.

Autohaus Simon GmbH
Fohling 2 (Gewgeb. Elsen-Ost) • 33106 Paderborn
Tel.: 05254/955920
www.nissan-simon-paderborn.de

Gesselner Fähnrich Lorenz Mersch 90 Jahre alt

Der Schützenverein Gesseln 1906 e. V. gratuliert seinem beliebten, hochverdienten Ehren-Oberleutnant Fähnrich a. D. sehr herzlich zum 90. Geburtstag.
Seit 1949, insgesamt also seit 72 Jahren, ist Lorenz Mersch Mitglied im Verein. 17 Jahre leistete er Vorstandsarbeit. Von 1961 bis 1975 war er gewählter Fähnrich und wurde für viele ein Vorbild.
Im Jahr 1973 führte er gemeinsam mit seiner Ehefrau Käthe als Schützenkönigspaar das Gesselner Schützenvolk an. Beide waren bereits im Jahr 1966 Mitglied des Gesselner Hofstaates. Bei vielen verschiedenen Arbeitsaktionen war der Jubilar stets zur Stelle, besonders auch beim Anlegen des Schützenplatzes. Von 1996 bis 2001 hat er darüber hinaus die restaurierte „Historische Vereinsfahne von 1907“ offiziell zu verschiedenen Anlässen getragen. Bei der Verabschiedung aus seinem Amt als Fahnenfeldwebel / Z.b.V. wurde er auf der Generalversammlung zum Ehren-Oberleutnant ernannt. Als einer der ersten erhielt er 1972 den Verdienstorden (wird seit 1971 verliehen). Für sein Lebenswerk im Verein erhielt er 2010 den Großen Verdienstorden am Bande. Er hat sich als Leistungsträger

um den Verein verdient gemacht. Auch seine Familie ist sehr aktiv im Gesselner Verein. Unvergessen gehörte sein Vater Heinrich Mersch 75 Jahre dem Verein an.

Text: Karin Nettelnbreker
Foto: Klaus Gröbing

Werde ein Teil des
Heimat- und Verkehrsverein
Elsen e.V.!

www.hvv-elsen.de

Starten Sie mit uns in ein neues Zeitalter!

Erleben Sie jetzt eine neue Dimension des Staubsaugens mit dem Akkusauger VB100 und dem SPB100 Saugwischer!

kobold

Immer muss er alles besser wischen!

Kabellos. Tadellos. Schwerelos.

Kobold VB100 Akku-System mit SPB100 Akku-Saugwischer

Ich berate Sie gern in Elsen, Sande, Paderborn
Charlotte Wolter
Mobil: 0172 8125243

Charlotte.Wolter@kobold-kundenberater.de

Neu!

VORWERK

Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17 – 37, 42270 Wuppertal

BESSER ALS LESEN: LIVE ERLEBEN

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar ganz bequem bei Ihnen zu Hause. Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen persönlichen Beratungstermin.

Mein Service für Sie:

- Persönliche und individuelle Beratung
- Kostenlose Service-Checks
- Hilfe bei Produktfragen
- Testen der Kobold Produkte

Unser Jubiläumsjahr in Corona-Zeiten

Das Jahr 2021 sollte für die St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V. ein ganz besonderes Jubiläumsjahr werden. Leider sind wir alle weiterhin von den Einschränkungen durch das Corona Virus betroffen.

Das hat in dieser Breite sicher niemand so anhaltend erwartet. So werden wir auch in unserem Jubiläumsjahr keinen neuen König ermitteln und kein Schützenfest feiern können. Wir hoffen, dass nach einer möglichen Lockerung oder sogar Aufhebung der momentan schmerzhaften Einschränkungen wieder zügig unser Vereinsleben durchstarten kann.

Aus diesem Grund haben wir für die nächsten Wochen und Monate eine unverbindliche Planung durchgeführt.

- Wie im letzten Jahr möchten wir dieses Jahr auch an der Fahnenaktion „Flaggen der Hoffnung und Zuversicht“ teilnehmen und wie zu Ostern, auch zu den Prozessionen erneut die Fahnen hissen. Schmückt wie zu Ostern, Pfingstmontag und Fronleichnam eure Häuser und Straßen mit unseren Vereinsfahnen. Diese Aktion ist im letzten Jahr sehr gut angekommen.
- Turnusmäßig veranstalten wir alle fünf Jahre unser Kaiserschießen. Dieses werden wir nicht wie geplant nach der Fronleichnamsprozession durchführen können.
- Am 26. Juni (Vogelschießen) planen wir, unsere Generalversammlung durchzuführen.
- Am Schützenfestsamstag, den 3. Juli, werden wir unserer Toten mit einer Kranzniederlegung am Ehrenmal gedenken. Inwieweit wir vor der Generalversammlung bzw. vor der Kranzniederlegung noch eine heilige Messe feiern können, werden wir nach der aktuellen Situation kurzfristig entscheiden.
- Am Freitag, den 3. September, beabsichtigen wir unseren Kommersabend durchzuführen.
- Für den darauffolgenden Samstag, den 4. September, haben wir unser Kaiserschießen vorgesehen. Dieses ist für uns ein ganz besonderes und symbolträchtiges Datum, da am 4. September 1921 (!) unser Verein sein erstes Schützenfest gefeiert hat.

Dies sind einige Termine, die wir in den nächsten Monaten für uns alle vorsichtig geplant haben.

Vorläufige Termine	
Datum	**Veranstaltung**
Samstag, 26.06.2021	Generalversammlung
Samstag, 03.07.2021	Totengedenken – Kranzniederlegung
Freitag, 03.09.2021	Kommersabend
Samstag, 04.09.2021	Kaiserschießen

Vielleicht finden die Kompanien und Abteilungen in den nächsten Monaten ja auch Möglichkeiten ihre Abteilungsversammlungen durchzuführen. Hier sind wir in enger Abstimmung.

In welcher Form wir diese Veranstaltungen durchführen können, hängt natürlich nach wie vor von der dann aktuellen Pandemielage ab.

Matthias Klose

Staatl. anerkannte Ergotherapeutin

info@ergotherapie-hischer.de
www.ergotherapie-hischer.de

ERGOtherapie

PRAXIS JUTTA HISCHER

Praxis Paderborn-Elsen
Elser Kirchstraße 2
33106 Paderborn-Elsen

Praxis Paderborn-Sande
Weisgutstraße 20
33106 Paderborn-Sande

Telefon 0 52 54/8 04 48 91 Telefax 0 52 54/8 04 48 92 Mobil 0151/594 38 576

Wir bieten Therapie in folgenden Fachbereichen:

- Pädiatrie (Kinder und Jugendliche)
... bei Entwicklungsverzögerungen, Störungen der Wahrnehmung --- Einzel-/Gruppentherapie

- Geriatrie (Senioren)
... bei altersbedingter, körperlicher und geistiger Einschränkung --- Einzeltherapie/Hausbesuche

- Orthopädie/Traumatologie/Rheumatologie
... z. B. bei Lähmungen, Amputationen, degenerativen Erkrankungen --- Einzeltherapie/Hausbesuch

- Neurologie
... Wiedererlangen der größtmöglichen Selbstständigkeit im täglichen Leben und im Beruf --- Einzeltherapie/Hausbesuch

Bitte tragen Sie bei den Behandlungen einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz!

Jubilare 2020 bis 2021

Aufgrund der Pandemie konnten wir im letzten Jahr unsere Jubilare der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V. nicht gebührend ehren. Die Ehrung wird auf der nächsten Generalversammlung nachgeholt. Auf diesem Wege möchten wir jedoch einmal alle Jubilare aus dem Jahre 2020 kompanieübergreifend namentlich nennen:

25 Jahre (in 2020)
Marco Büscher, Michael Hoppe, Oliver Lobbenmeyer, Michael Willeke, Holger Danzebrink, Michael Meermeyer, Harald Möhring, Gerhard Schulze, Christian Gubitz, Michael Gubitz, Frank Hachmeyer, Markus Schlenger, Uwe Schöncke, Dr. Richard Wagner.

40 Jahre (in 2020)
Theodor Joachim, Norbert Kuhoff, Anton Welslau, Klaus Meilwes, Norbert Meyer, Hubert Sokol, Wolfgang Walter, Hubert Breuer, Ulrich Fehring, Norbert Müller, Franz-Josef Rudolphi, Franz-Josef Stoiber.

50 Jahre (in 2020)
Ulrich Harkötter, Gernod Garbrecht, Bernd Lütkemeyer, Johannes Schweitzer, Norbert Agnesens.

60 Jahre (in 2020)
Willi Dreier, Helmut Jakobs, Hans Güllenstern, Franz Ikenmeyer, Rudi Mersch, Elmar Rump, Helmut Voss, Johannes Brüseke, Hermann Liggesmeyer, Johannes Koos.

70 Jahre (in 2020)
Hans Salmen, Franz Schwarze, Heinrich Liekmeier

In unserem Jubiläumsjahr 2021 haben folgende Schützenbrüder ihr Jubiläum:

25 Jahre
Bianca Knaup, Dirk Lobbenmeyer, Felix Richter, Dietmar Holtgrewe, Michael Kintrup, Roland Lütkevedder, Robert Simmons, Hubert Steins, Stefan Stermann, Horst Dieter Heß, Thomas Marx, Christian Woggon.

1996 (25 Jahre) – von links: 1. Reihe: Dirk Leiwen – Monika Steins – Karin Tünsmeyer – Sabine Pannenberg – Ferdinand Mersch – Birgit Mersch – Brunhilde Albrecht – Martina Eusterholz – Birgit Liekmeier; 2. Reihe: Andreas Steins – Rolf Tünsmeyer – Dietmar Pannenberg – Manfred Albrecht – Hans-Jürgen Wollweber – Hermann Eusterholz – Hans-Josef Liekmeier; 3. Reihe: Hermann Liggesmeyer – Konrad Mürhoff – Klaus Walther – Hermann Steins – Thomas Jostmann – Johannes Hillemeyer – Bianka Düsterhaus

Ikenmeyer
Rundfunk und Datentechnik

Telekommunikation:
- Telefone (Drahtlos und Drahtgebunden)
- Telefonanlagen und Installation
- Beauftragung/Änderung und Installation von Telefonanschlüssen & T-DSL

Zubehör:
- ca. 1000 Zubehörartikel direkt ab Lager
- weiteres Zubehör innerhalb 48 Stunden lieferbar
- Anfertigung von Sonderkabeln
- Vertrieb von elektronischen Bauelementen

EDV:
- PC Verkauf und Support
- PC Auf-/ Umrüsten & Reparatur
- Einrichtung von Internet und E-Mail
- Antiviren- und Antispy-Software
- Netzwerke (Planung, Installation, Betreuung)

Unterhaltungselektronik:
- Reparaturservice für alle Hersteller
- Erstellung digitaler Sat-Anlagen
- Beschaffung von Geräten fast aller Hersteller

Alle Serviceleistungen von **"Meisterhand"**

Beamer-Vermietung

www.idt-computer.de
info@idt-computer.de

Von-Ketteler-Straße 39
33106 Paderborn
Tel. 05254 935993
Fax 05254 935994

Öffnungszeiten:
Mo-Fr 9.30-13.00 Uhr 15.00-18.00 Uhr
Mi+Sa 9.30-13.00 Uhr

1981 (40 Jahre) – von links: 1. Reihe: Alfred Esser – Gerti Esser – Bernhard Klose – Beate Klose – Josef Dickhoff – Marlene Dickhoff – Dr. Dietrich Jahnke – Irene Markus – Anton Hartmann – Anneliese Hansmeier – Ludwig Hansmeier – Dr. Ingrid Jahnke – Bernhard Markus – Anni Liekmeyer – Heinz Liekmeyer; 2. Reihe: Anton Schlenger – Franz Meyer – Paul Vogt – Johannes Happe – Anton Meermeier – Josef Grzemba – Bernhard Kämpchen – Dietmar Kluthe – Markus Happe – Bernhard Ewersmeyer

1971 (50 Jahre) – von links: 1. Reihe: Heike Ludwig – Gaby Norenkemper; 2. Reihe: Annemarie Happe – Heinrich Happe – Edeltraud Vogt – Paul Vogt – Konrad Norenkemper – Annemarie Norenkemper – Gerti Rötgerkamp – Herbert Rötgerkamp; 3. Reihe: Herbert Schlenger – Mathilde Schlenger – Anton Schlenger – Ria Holtermann – Dieter Holtermann – Erni Rump – Elmar Rump; 4. Reihe: Johannes Markus – Bernhard Kämpchen; 5. Reihe: Bernhard Ewersmeyer – Anton Hartmann – Anton Elpmann; 6. Reihe. Hermann Kürpick – Anton Meermeier – Georg Lindhauer

Günter Dreier
AUTOWERKSTATT

- Kfz-Reparaturen aller Fabrikate
- Hauptuntersuchung/TÜV-Abnahme täglich
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice R1234yf und R134a
- Achsvermessung mit 3D-Technologie
- Reifenservice und Einlagerung
- Automatikgetriebe-Spülung
- Fahrzeug und Klimadesinfektion durch OZON-Generator!

Ihr freundlicher Service vor Ort!

Tel. 0 52 54 - 6 01 47
Fax. 0 52 54 -9 35 09 35

www.kfz-dreier.de
info@kfz-dreier.de

Fohling 32, 33106 Paderborn-Elsen • Inhaber Detlef Lobbenmeyer

1961 (60 Jahre) – von links: 1. Reihe: Heinrich Mentrop – Konrad Dirksmeier – Maria Dirksmeier – Josef Dirksmeier – Marianne Schäfers – Heinz Schäfers – Heidi Tanger – Thea Wellings – Alfons Tanger – Heinz Tanger – Änne Tanger – Rolf Wellings – Inge Gockel – Paul Jung; 2. Reihe: Anton Elpmann – Anton Hartmann – Hermann Eusterholz; 3. Reihe: Henni Liggesmeyer – Willi Schäfergockel – Georg Lindhauer – Heinrich Voss – Franz Eusterholz – Mia Ikemeyer – Fritz Ikemeyer

1951 (70 Jahre) – von links: 1. Reihe: Christa Schäfers – Heinz Schäfers; 2. Reihe: Hilde Güllenstern – Anton Güllenstern – Käthe Tölle – Franz Liggesmeyer – Anna Liggesmeyer – Johannes Tölle – Änne Schäfers – Johannes Schäfers; 3. Reihe: Anneliese Meyer – Franz Meyer – Maria Temme – Heinrich Temme – Gertrud Jakobs – Hermann Jakobs

ZAHNARZTPRAXIS
Dr. Sauerland

Zahnarztpraxis Dr. Ulrich Sauerland
Dionysiusstraße 10 • 33106 Paderborn-Elsen

Telefon: 0 52 54 / 933 81 88 info@zahnarztpraxis-sauerland.de
Telefax: 0 52 54 / 933 81 89 www.zahnarztpraxis-sauerland.de

40 Jahre
Robert Gockel, Ulrich Gockel, Klaus Jürgens, Peter Klose, Ralf Kunze, Hermann Lengeling, Hans Lohmann, Heinz Padberg, Günter Wißbrock, Reinhold Danzebrink, Michael Hack, Richard Happe, Thomas Peitz, Andreas Quehl, Helmut Schlenger, Birgit Beermann, Konrad Bajohr, Joachim Budde, Carsten Esser, Dieter Gees, Reinhard Jürgens, Edmund Koch, Josef Kölling, Helmut Ochotta, Friedhelm Raeder, Klaus Schäfers, Ralf Schäfers, Bernd Schmeing, Friedhelm Stollhans.

50 Jahre
Ferdinand Amelunxen, Wilhelm Bullmann, Fred Eusterholz, Karl-Josef Altrogge, Karl Heinz Büker, Peter Hillemeyer, Ulrich Kalle, Hubert Schumacher, Friedrich Willeke, Horst Brill, Franz Elpmann, Karl Elpmann, Heinrich Frerichs, Alfons Schäfers, Franz Schäfers, Hermann-Josef Thiele.

60 Jahre
Heinz Düsterhaus, Dieter Kesselmeier, Bernd Hannig, Karl-Heinz Kürpick, Helmut Lindner.

70 Jahre
Franz Schnitzmeyer, Josef Linnemann, Alois Leifeld.

1921 (100 Jahre) – von links: Franz Bals – Anna Gräfin von Hagenburg – Heinrich Rudolphi – Theresia Dirksmeier – Konrad Dirksmeier – Franziska Schulze – Heinz Junk – Franziska Schulze-Schriewesmeier – Heinrich Klösener – Bernhardine Sinne – Johannes Markus – Änne Klösener – Ferdinand Giesguth – Maria Lengeling – Konrad Junker – Florentine Fernhomberg – Anton Sinne – Adolf Markus – Josef Kevekordes

100 Jahre Schützenverein Elsen in einer umfassenden Chronik!

Gebundene Ausgabe

368 Seiten

19,90 €

So wie es möglich ist, kann die Chronik in diesen Verkaufsstellen erworben werden:

Volksbank Elsen-Wewer-Borchen
Ingo'Spielzeugland
Schuhhaus Bernard

oder direkt per E-Mail bestellt werden:
bestellung@schuetzenverein-elsen.de

Totengedenken

Menschen begleiten uns eine Weile,
einige für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unserem Herzen.

Seit der letzten Generalversammlung am 19.03.2019 verstarben mehrere Schützenbrüder der St. Hubertus-Schützenbruderschaft 1921 Elsen e.V.. Aufgrund der Corona-Pandemie und den entsprechenden Verordnungen war es uns vergönnt, gebührend am Grab der Verstorbenen Abschied zu nehmen und ihnen mit der Bataillonsfahne die letzte Ehre zu erweisen.

Der Glaube tröstet,
wo die Liebe weint.

Markus Brüseke
Anton Siemen
Friedel (Fritz) Schäfers
Anton Heggemann
Heinrich Schlenger
Wolfgang Seck
Franz-Josef Joachim
Franz Wegener
Heribert Schwarze
Anton Giesguth
Joseph Voss

Hermann Hack
Rolf von Glahn
Günther Huth
Helmuth Sandner
Heinrich Eckel
Josef Berg
Franz-Josef Göke
Heribert Mathei
Franz Pottmeier
Erwin Golüke
Günter Temme

Heinz Kleine
Wilhelm Jürgens
Wolfgang Nessel
Edgar Meyer
Dr. Egon Olszewski
Heinz-Josef Lindhauer
Heinz Joachim
Paul Nitzke
Heinz-Dieter van Raay
Anton Herwald
Hermann Gnegel

Wir werden den Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

MeinMassivholz

Individuelle Möbel nach Maß.

made in GERMANY

Finde uns auf...

Kontakt // Werksverkauf

33178 Borchen . Gewerbepark
Nikolaus-Otto-Straße 30

Tel. 05251.20706-0
Fax. 05251.20706-29

kontakt@meinmassivholz.com
www.meinmassivholz.com

LOKAL ONLINE SHOPPEN...

www.meinmassivholz.com

GIESGUTH
Massivholz in Form

MeinMassivholz
Individuelle Möbel nach Maß.

Eine Marke
von Giesguth.

Elsener Vereine

Heimat- und Verkehrsverein Elsen e.V.
Vorsitzender: Bernd Peitz
Paderborner Str. 42, 33104 Paderborn-Elsen 6 02 89
bernd.peitz@hvv-elsen.de
Elsener Nachrichten: info@hvv-elsen.de
Redaktion/Anzeigen: Heike Rössler 6 52 03
Plesserstr. 3, 33106 Paderborn-Elsen
textunddesign@t-online.de

Plattdeutscher Kreis:
Treffen: dienstags nach dem 15., in der Sommerzeit um 18 Uhr, in der Winterzeit um 15 Uhr

Kurzwanderungen: Christina Brosius 57 14
Halbtageswanderungen: Kordula Wellen 6 99 51
kordula.wellen@hvv-elsen.de
Treffen: Jeden 1. Mittwoch im Monat um 13.30 Uhr (Kurzwanderung) und jeden 3. Mittwoch im Monat um 10.00 Uhr (Halbtageswanderung) am Dreizehn-Linden Sportplatz
Wir sind Theater:
Margarete Gubitz 0172/5432279

Brieftaubenzucht Verein „Heimkehr Elsen“
Hermann Lengeling (1. Vorsitzender) 6 88 13
Im Schlinge 28, 33106 Paderborn-Elsen
h-lengeling@web.de

Bürgerhaus Elsen e.V.
Theo Joachim (1. Vorsitzender) 6 57 08
Wewerstr. 20a, 33106 Paderborn-Elsen

Bundes-Schützen-Musikkorps Paderborn-Elsen e. V.
Christoph Leniger (1. Vorsitzender)
Mittelweg 66, 33106 Paderborn-Elsen
christoph.leniger@paderborn.com
www.musikkorps-elsen.de

Caritas-Konferenz St. Dionysius Elsen
von-Ketteler-Str. 38, Pfarrbüro Elsen 9 33 10
Kontakt Gertrudis Rauhut, An der Dicken Linde 40 63 61

Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG) Stamm St. Dionysius Elsen
Nils Hoffmann 0157 75412384
Von-Eichendorff-Str. 73, 33106 Paderborn
nils.pb@web.de • www.dpsg-elsen.de
Gruppenräume: Bürgerhaus Elsen, Bohlenweg 27

Hegering Schloß Neuhaus
Guido Thiele (Vorsitzender) 8 04 53 82
Sertürner Str. 22 c, 33104 Paderborn-Schloß Neuhaus
guido.th@gmx.de

Heimatverein Nesthausen
Edmund Petermeyer (1. Vorsitzender)
Mittelweg 69, 33106 Paderborn-Elsen 0173/5675293
Robert Bolte (2. Vorsitzender)
Ostenländer Str. 24, 33106 PB-Sande 0171/2834369
Hermann Rödiger (Geschäftsführer)
Tulpenweg 18, 33106 Paderborn-Sande 6 09 41
www.nesthausen.de
heimatverein-nesthausen@gmx.de

Imkerverein Alme-Lippe e.V.
Dieter Dembeck (1. Vorsitzender) 61 33
Holzweg 31, 33106 Paderborn-Elsen 0176/12282008
Anneliese Ader (Ansprechpartnerin) 58 07
Sandhöfener Str. 17, 33106 Paderborn-Elsen
Imkertreff jeden Freitag ab 19.00 Uhr, Zum Rottberg 31
anabeja@gmx.de
www.imkerverein-alme-lippe.de

Interessen- und Werbegemeinschaft Elsen e.V.
Manfred Albrecht (Vorsitzender) 6 85 78
Holzweg 24, 33106 Paderborn-Elsen 0171 8353185
vorstand@werbegemeinschaft-elsen.de
http://werbegemeinschaft-elsen.de

Kameradschaft ehemaliger Soldaten Elsen
Dieter Dembeck (1. Vorsitzender) 61 33
Holzweg 31, 33106 Paderborn-Elsen 0176/12282008

Kinder- und Jugendchor Elsen e.V.
Roland Damann (1. Vorsitzender) 66 06 69
Scharmeder Str. 96, 33106 Paderborn-Elsen
roland@damann.de • www.Kinderchor-Elsen.de

Kirchenchor „Cäcilia“ St. Dionysius Elsen
Franz-Josef Stoiber (1. Vorsitzender) 6 75 08
Josefstr. 61, 33106 Paderborn-Elsen

kfd Frauengemeinschaft St. Dionysius Elsen
Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands
Alexandra Müller (Sprecherin) 0176 32116680
Kirschenkamp 24 , 33106 Paderborn-Elsen

Landwirtschaftlicher Ortsverein Sande-Elsen
Andreas Westkämper (1. Vorsitzender) 54 32
Sennelagerstr. 69, 33106 Paderborn-Sande
Hans-Josef Güllenstern (2. Vorsitzender) 94 18 83
Untern Eichen 1, 33106 Paderborn-Elsen

Löschzug Elsen der Freiwilligen Feuerwehr PB
Michael Klöker (Löschzugführer) 0171/9738830
Feuerwehr-Gerätehaus Sander Str.19, 33106 PB-Elsen
Jugendfeuerwehr Löschzug Elsen
Fabian Fahle (Jugendfeuerwehrwart) 0170/3155056

Männerchor Elsen 1921 e.V. 6 00 57
Rudolf Heinemann (1. Vorsitzender)
Am Glockenbusch 26 • rudolf.heinemann@arcor.de
www.maennerchor-elsen.de
Probe: mittwochs von 19:30 - 21:00 Uhr,
Brau- und Bürgerhaus Elsen

Reservistenkameradschaft Elsen
Wilfried Böke (1. Vorsitzender) 0 52 51 / 5 58 62
Adolf-Kolping-Str. 17, 33100 Paderborn
wilfried.boeke@rk-elsen.de • www.rk-elsen.de

Schießsportverein St. Hubertus Elsen 95 39 28
Am Mühlenteich 10a, 33106 Paderborn
information@ssv-elsen.de • www.ssv-elsen.de
Markus Quickstern (1. Vorsitzender) 0152/33861280
markus.quickstern@ssv-elsen.de
Dirk Hanselle (2. Vorsitzender Sport)
dirk.hanselle@ssv-elsen.de
Trainingszeiten Mo. u. Mi. von 18.00 – 21.00 Uhr
Do. 19.00 – 21.00 Uhr

Schützenverein Gesseln 1906 e.V.
Konrad Fernhomberg (Oberst) 0 52 50 / 5 44 34
Matthias Rosenthal (Oberstleutnant) PB 8 78 50 30
Dirk Giesguth (Geschäftsf. Finanzen) 64 74 23
Michael Hachmeyer (Geschäftsf. Vertragsw.) 93 35 22
Ulrich Rüdiger (Geschäftsf. Sponsoring) 6 90 98
Karin Nettelnbreker (Schriftführerin Presse) 6 70 11
Tobias Hanselle (Schriftf. Dokumentation) 0170/3266102
Internet: www.gesseln.de
Seniorenabteilung Josef Heggemann 6 76 70
Jungschützenabteilung
Luca Nettelnbreker (Jungschützensprecher) 0176/43197752
Schießsportabteilung Michael Neuß 0176/84700201

Schützenbund Heimatliebe 1928 e.V. Elsen-Bahnhof
Sven Henkemeyer (Oberst) 0151/25381362
Römerstr. 15, 33106 Paderborn-Elsen
www.heimatliebe-elsen.de • oberst@heimatliebe-elsen.de
Andreas Gieseke (Geschäftsführer) 0173/6681887
Zur Kettenschmiede 6, 33106 Paderborn-Elsen
a.gieseke@heimatliebe-elsen.de
David König (Oberstleutnant)
d.koenig@heimatliebe-elsen.de 0176/60000328
Dennis Fleitmann (Rechnungsführer)
d.fleitmann@heimatliebe-elsen.de 0171/3670539
Klaus Gröbing (Schriftführer und Medienbeauftragter)
medien@heimatliebe-elsen.de 0176/24062607
Franz Schulze-Rudolphi (Jungschützenmeister)
jugend@heimatliebe-elsen.de 0160/4284328
Schießsportabteilung
Meinolf Bröker (Schießmeister) 6 48 51 35
Schießstand: Am Schlengerbusch 27 (unter der Turnhalle der Gesamtschule Elsen neben dem Hallenbad)
Vereinshaus: Kleemeiersbusch, 33106 Paderborn-Elsen
(auf dem Schützenplatz der Heimatliebe)
Vereinshaus für Feiern bis zu 120 Personen: 6 88 79
Johannes und Doris Fleitmann 0151/64704132
Scharmeder Str.138, 33106 Paderborn-Elsen
Festzeltverleih bis 100 Personen:
Stefan Altrogge 0 52 51 / 9 26 61
Scharmeder Stadtweg 30, 33106 Paderborn-Elsen

Spielmannszug Hubertusjäger Elsen
Christopher Eusterholz (1.Vorsitzender) 0151/15570200
Am Biekenkamp 5, 33106 Paderborn-Elsen
Probenzeiten: Do 20:00 - 21:30 Uhr, Gesamtschule Elsen
www.spielmannszug-elsen.de
christopher.eusterholz@spielmannszug-elsen.de

St. Hubertus-Schützenbruderschaft Elsen
Klaus Schäfers (Oberst) 6 09 83
Hölternstr. 19, 33106 Paderborn-Elsen 0176/84359992
klaus-schaefers@nexgo.de • www.schuetzenverein-elsen.de
1. Kompanie: Peter Hoppe (Hauptmann) 6 51 83
Kirschenkamp 5, 33106 Paderborn-Elsen
www.erste-kompanie-elsen.de, hoppe-pujt@arcor.de
2. Kompanie: Mario Knaup (Hauptmann) 05251 / 699899
Nesthauser Str. 64a, 33106 Paderborn-Elsen
www.zweite-kompanie-elsen.de
mario.knaup@remax.de
3. Kompanie: Dietrich Jahnke (Hauptmann) 6 51 44
Bernhard-Sinne-Straße 12, 33106 Paderborn-Elsen
dj@dritte-kompanie-elsen.de • www.dritte-kompanie-elsen.de
1. Bataillonsjungschützenmeister im Range
eines Oberleutnants: Philipp Schlenger 0176/57871506
Am Steinhof 6a, 33106 Paderborn-Elsen

TuRa Elsen 1894/1911 e.V. 6 92 33
Am Mühlenteich 12, 33106 Paderborn-Elsen
www.tura-elsen.de • info@tura-elsen.de
Öffnungszeiten: Di 9.00 - 11.30 Uhr, Mi 9.00 - 11.30 Uhr
und 15.00 - 19.00 Uhr, Do 15.00 - 18.00 Uhr

VdK Ortsverband Elsen
Irmgard Buschmeier (1. Vorsitzender) 9 37 50 45
Hollandweg 18, 33106 Paderborn-Elsen 01575 4342688

Verein der Eltern und Förderer der Gesamtschule Paderborn Elsen e.V.
Vorsitzende Sigrid Beer
Ansprechpartnerin Jasmin Neisemeier
Am Schlengerbusch 27, 33106 Paderborn 97 87 35 12
foerderverein-ge-elsen@outlook.de
Bereich Mensa: Ansprechpartnerin Petra Frie
Mo, Mi, Do, Fr von 11:00 bis 14:00 Uhr 97 87 35 62
Bereich Bibliothek 97 87 35 77

Benslips BIO-Kaffee:

100 %

KOMPROMISSLOS

Röstmeister Leszek in unserer Kaffeerösterei in Salzkotten

DE-ÖKO-005
Nicht-EU-Landwirtschaft

100 % BIO-KAFFEE
100 % DIREKTHANDEL
100 % TROMMELRÖSTUNG

Benslips KAFFEE

Benslips • Alter Markt 10 • 33129 Delbrück • www.benslips-kaffee.de

Wichtige Adressen

Bei Not, Gefahr, Verkehrsunfall
Polizei/Notruf 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Krankentransporte (0 52 51) 1 92 22
Priesternotruf (0 52 51) 2 26 83
Telefonseelsorge 0800 1110111 u. 1110222
Ärztlicher Notfalldienst (0 52 51) 1 92 92
Zahnärztlicher Notfalldienst (0 52 57) 66 05
Tierärztlicher Notfalldienst Örtl. Tierarzt anrufen

Stadt Paderborn, Verwaltungsnebenstelle Elsen
von-Ketteler-Straße 63 (0 52 51) 88-1188, Fax -10 30
Mo, Di 8.00 - 12.30 Uhr Mo 14.00 - 16.00 Uhr
Sprechstunden Jugendamt Di 8.00 - 10.00 Uhr
E-Mail: einwohneramt@paderborn.de

Rufnummer bei Bankkartenverlust 116 116
vom Ausland aus 0049 116 116

Polizeidienststelle Elsen (0 52 54) 9 38 77 10
von-Ketteler-Straße 63

Müllabfuhr
Abfuhr s. Abfuhrkalender. Zusätzliche Restabfallsäcke/Sperrgut-Wertkarten gegen Gebühr bei Windmann

Entsorgungszentrum „Alte Schanze“
AV.E (0 52 51) 18 12-0
Mo - Fr 8.00 - 17.00 Uhr Sa 8.00 - 13.00 Uhr

Abfallentsorgung ASP – Eigenbetrieb der Stadt PB
An der Talle 21, Service-Center (0 52 51) 88-17 10
Mo - Fr 7.00 - 18.30 Uhr, Sa 8.00 - 15.00 Uhr
www.asp-paderborn.de

Evangelisch Lutherisches Pfarramt
Pfarrer Felix Klemme, Urbanstraße 36 51 21
Gemeindezentrum 6 07 89, Gemeindebüro 64 76 45
Di 9.00 - 12.00 Uhr Do 15.00 - 18.00 Uhr
Ev. Sozialstation Paderborn (0 52 51) 5 60 85

Katholisches Pfarramt, von-Ketteler-Straße 38 9 33 10
Pfarramt 0170 3413910
Telefax-Nummer Pfarrbüro 9 33 120
E-Mail: kontakt@pv-elsen-wewer.de
Mo, Di, Do, Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Mi 15.30 - 18.30 Uhr
Redaktionsschluss für den Pfarrbrief der folgenden Woche: dienstags 11.00 Uhr
Pfarrbrief im Internet: http://www.StDionysius-Elsen.de
Vikar Andreas Mockenhaupt, von-Ketteler-Straße 34 53 76
Gemeindereferentin Ursula Lütkefedder (0 52 51) 9 30 64 30
Gemeindereferentin Katrin Spehr 9 33 116

Barmherzigkeitskapelle am Nesthauser See 60955
Betreuer: Familie Ernesti
So. 15 Uhr Andacht, Fr. 14:45 Uhr Andacht oder hl. Messe, tägl. ab 10 Uhr bis zur Absperrung geöffnet.

Kleiderkammer Caritas, Dionysius-Haus, von-Ketteler-Str. 38
dienstags geöffnet von 15.00 - 17.00 Uhr

Paderborner Tafel im Dionysius-Haus
Betreuerin: Gertrudis Rauhut 63 61
Die Tafel ist jeden Freitag von 15 bis 16 Uhr geöffnet.

Schulen
Comenius-Grundschule, Nesthauser Str. 9 6 42 09
Dionysius-Grundschule, Simonstr. 2 6 58 22
Gesamtschule Elsen, Am Schlengerbusch 27 97 87 00

Städtische Musikschule Elsen
Anmeldung: Verwaltungsnebenstelle Elsen
von-Ketteler-Straße 63

Kirchliche Kindergärten (KG)
Ev. KG „Die Arche“, Germanenstraße 21 6 70 98
Familienzentrum Elsen
E-Mail: kontak@famz-elsen.de
- Kath. Kita St. Josef, von-Ketteler-Straße 34 51 73
- Kath. Kita St. Urban, Urbanstraße 35 51 23

Städtische Kindergärten (KG)
KG Nesthausen, Am Schlengerbusch 33 6 71 11
KG Elser Heide, Anne-Frank-Straße 2 6 43 64
KG Sprungbrett, Kirschenkamp 30 6 84 86
KG Römerstraße, Römerstraße 36 66 26 64

Kinderhaus Mobile e.V., Obernheideweg 1 6 42 97

Jugendtreff im Josefshaus Elsen
von-Ketteler-Straße 40a 6 06 59
E-Mail: j.ahlemeyer@paderborn.de
Di, Mi, Do 15.00 - 22.00 Uhr Fr 18.00 - 22.00 Uhr

Rentenberatung durch ehrenamtl. Versichertenberater der Deutschen Versicherung Bund
Hermann-Josef Thiele, Am Schlengerbusch 17 61 68
Termin nach Vereinbarung

Bibliothek Elsen, Am Schlengerbusch 27 97 87 35 77
Di, Mi, Fr 11.00 - 17.00 Uhr Do 15.00 - 18.00 Uhr

Post Elsen, Sander Straße 7
Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr Sa 9.00 - 14.00 Uhr

Hallenbad Elsen 63 39
Mo 15.30 - 21.00 Uhr Mi 13.30 - 21.00 Uhr
Di 6.00 - 8.00 Uhr, 15.30 - 21.00 Uhr
Do 6.00 - 8.00 Uhr, 13.30 - 17.00 Uhr
Fr 13.30 - 18.00 Uhr, 19.00 - 21.00 Uhr
Sa 6.00 - 17.00 Uhr So 8.00 - 12.00 Uhr

Redaktionsschluss für die Ausgabe 231:
10. August 2021
Bitte diesen Termin unbedingt beachten!

Ein buddhistischer Meister wurde einmal gefragt,
warum er trotz seiner vielen Beschäftigungen
immer so glücklich sein könne.

Er sagte:

Wenn ich stehe, dann stehe ich,
wenn ich gehe, dann gehe ich,
wenn ich sitze, dann sitze ich,
wenn ich esse, dann esse ich,
wenn ich liebe, dann liebe ich ...

Die Fragenden fielen ihm ins Wort und sagten:
Das tun wir auch, aber was machst Du darüber hinaus?

Er sagte wiederum:

Wenn ich stehe, dann stehe ich,
wenn ich gehe, dann gehe ich,
wenn ich ...

Wieder sagten die Leute:
Aber das tun wir doch auch!

Er aber sagte zu ihnen:

Nein! Wenn ihr sitzt, dann steht ihr schon,
wenn ihr steht, dann lauft ihr schon,
wenn ihr lauft,
dann seid ihr schon am Ziel."

Quelle: unbekannt

Helfer gesucht: Mitarbeiter/-in in der Vermögensberatung.

Gehören Sie zu den Menschen, die mehr vom Leben wollen? Dann nutzen Sie die Chance Deutsche Vermögensberatung: Bei uns verdienen Sie sich nebenbei und selbstständig mehrere hundert Euro im Monat dazu. Je höher Ihre Leistung, desto höher Ihr Gewinn – Ihr Verdienst wird nach Provision vergütet.

Überzeugen Sie sich: Diese Tätigkeit macht Spaß und ist bei freier Zeiteinteilung gut mit allem vereinbar – Sie lernen schnell, was Vermögensberatung bedeutet und worauf es dabei ankommt.
Rufen Sie uns an, damit wir uns kennenlernen.

Deutsche Vermögensberatung
Vermögensaufbau für jeden!

Agentur für
Deutsche Vermögensberatung

Günter Renck

Mentropstr. 39
33106 Paderborn
Telefon 05254 957028
Guenter.Renck@dvag.de

Volksbank Elsen Wewer Borchen eG

... man kennt uns!